



Bern-Wabern, August 2020

---

## Bericht Monitoring Sozialhilfestopp

### Berichtsperiode 2019 | neurechtliche Fälle

(1. März – 31. Dezember 2019 | Gesuche mit Datum ab 1. März 2019)

---



Das Staatssekretariat für Migration (SEM) überprüft die Entwicklung der Nothilfekosten zusammen mit der Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) und der Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK). Zu diesem Zweck wird ein Informationssystem Monitoring Sozialhilfestopp geführt.

Die Analyse der Resultate aus dem Monitoring Sozialhilfestopp und die Redaktion des Berichtes werden begleitet von Vertreterinnen und Vertretern der KKJPD, der SODK und des SEM (Begleitgruppe Monitoring Sozialhilfestopp).

Die Begleitgruppe hat am 27. August 2020 vom vorliegenden Bericht Kenntnis genommen und ihn gutgeheissen.

## Begleitgruppe Monitoring Sozialhilfestopp

Claudio Martelli	Vorsitz, SEM, Chef Direktionsbereich Asyl
Angela Zumbrunn	Vertreterin der SODK, Fachbereichsleiterin Migration
Alain Hofer	Vertreter der KKJPD, Stv. Generalsekretär
Markus Aeschlimann	Geschäftsleiter des Amts für Migration und Personenstand des Kantons Bern, Vertreter der Asylregion Bern seitens Vereinigung der Kantonalen Migrationsbehörden (VKM)
Georg Carl	Asylkoordinator Kanton Graubünden, Vertreter der Asylregion Ostschweiz seitens SODK
Serge Gamma	Chef des Migrationsdienstes Kanton Neuenburg, Vertreter der Asylregion Westschweiz seitens KKJPD
Esther Gasser Pfulg	Asylkoordinatorin Kanton Zürich, Vertreterin der Asylregion Zürich seitens SODK
Philippe Otzenberger	Asyl- und Flüchtlingskoordinator Kanton Luzern, Vertreter der Asylregion Tessin und Zentralschweiz seitens SODK
Ettore Ricci	Asylkoordinator Kantons Waadt, Vertreter der Asylregion Westschweiz seitens SODK
Anne Birk	Asylkoordinatorin Kanton Solothurn, Vertreterin der Asylregion Nordwestschweiz seitens SODK
Sylvia Koller	SEM, Chefin Abteilung Subventionen
Beat Perler	SEM, Stv. Chef Abteilung Rückkehr
Martina Obrist	SEM, Chefin Sektion Subventionen und Grundlagen, Leitung Monitoring Sozialhilfestopp

## Redaktionsteam Monitoring Sozialhilfestopp

Kathrin Gäumann	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferentin
Aurora Martinez Bless	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferentin
Christoph Weber	SEM, Sektion Subventionen und Grundlagen, Fachreferent

## Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage .....	6
	1.1 Methodik .....	6
	1.2 Abgrenzung .....	6
2.	Dublin Verfahren .....	7
	2.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote.....	7
	2.2 Dauer des Nothilfebezugs.....	7
	2.3 Nothilfekosten .....	9
	2.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten.....	11
	2.5 Profil der Nothilfebeziehenden .....	12
	2.6 Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden .....	14
3.	Beschleunigtes Verfahren .....	15
	3.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote.....	15
	3.2 Dauer des Nothilfebezugs.....	15
	3.3 Nothilfekosten .....	17
	3.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten.....	19
	3.5 Profil der Nothilfebeziehenden .....	20
	3.6 Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden .....	22
4.	Erweitertes Verfahren .....	23
	4.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote.....	23
	4.2 Dauer des Nothilfebezugs.....	23
	4.3 Nothilfekosten .....	25
	4.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten.....	27
	4.5 Profil der Nothilfebeziehenden .....	28
	4.6 Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden .....	30
5.	Zusammenfassung.....	31
6.	Ausblick .....	32
7.	Handlungsbedarf.....	33
8.	Anhänge .....	36

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 2.1: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	11
Tabelle 3.1: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	19
Tabelle 4.1: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	27
Tabelle 7.1: Handlungsbedarf .....	33

## Grafikverzeichnis

### *Dublin-Verfahren*

Grafik 2.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode .....	7
Grafik 2.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode .....	7
Grafik 2.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode .....	8
Grafik 2.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer .....	8
Grafik 2.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode .....	9
Grafik 2.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken .....	9
Grafik 2.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag .....	10
Grafik 2.8: Nothilfekosten pro Entscheid .....	10
Grafik 2.9: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	11
Grafik 2.10: Nationalität in Schweiz .....	12
Grafik 2.11: Alter und Geschlecht .....	12
Grafik 2.12: Anzahl Personen pro Dossier .....	13
Grafik 2.13: Abgangsanalyse der Nothilfeberechtigten .....	14

### *Beschleunigtes Verfahren*

Grafik 3.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode .....	15
Grafik 3.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode .....	15
Grafik 3.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode .....	16
Grafik 3.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer .....	16
Grafik 3.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode .....	17
Grafik 3.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken .....	17
Grafik 3.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag .....	18
Grafik 3.8: Nothilfekosten pro Entscheid .....	18
Grafik 3.9: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	19
Grafik 3.10: Nationalität in Schweiz .....	20
Grafik 3.11: Alter und Geschlecht .....	20
Grafik 3.12: Anzahl Personen pro Dossier .....	21
Grafik 3.13: Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden .....	22

### *Erweitertes Verfahren*

Grafik 4.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode .....	23
Grafik 4.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode .....	23
Grafik 4.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode .....	24
Grafik 4.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer .....	24
Grafik 4.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode .....	25
Grafik 4.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken .....	25
Grafik 4.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag .....	26
Grafik 4.8: Nothilfekosten pro Entscheid .....	26
Grafik 4.9: Pauschalverbrauch nach Kanton .....	27
Grafik 4.10: Nationalität in Schweiz .....	28
Grafik 4.11: Alter und Geschlecht .....	28
Grafik 4.12: Anzahl Personen pro Dossier .....	29
Grafik 4.13: Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden .....	30

## Glossar

<b>Berichtsperiode (BP)</b>	Periode, die auf der Titelseite des Monitoringberichts angegeben ist
<b>Bezugsquote</b>	Anteil in % der Personen, die effektiv Nothilfe bezogen haben, an der Anzahl der Personen mit Nothilfeberechtigung
<b>Gesamtperiode (GP)</b>	Zeitraum vom 1.3.2019 bis zum Ende einer Berichtsperiode
<b>Langzeitbeziehende (LAB)</b>	Nothilfebeziehende Personen, die in mindestens vier vorangegangenen Quartalen auch Nothilfe bezogen haben oder deren Entscheid mindestens vier Quartale vor dem Beginn des Beobachtungsquartals rechtskräftig wurde
<b>NEE</b>	Rechtskräftiger Nichteintretensentscheid mit angesetzter bzw. abgelaufener Ausreisefrist
<b>NEGE</b>	Rechtskräftiger negativer Asyl- und Wegweisungsentscheid mit angesetzter bzw. abgelaufener Ausreisefrist
<b>Neurechtlich</b>	Nothilfebeziehende die ihr Asylgesuch ab dem 1. März 2019 eingereicht haben
<b>Rechtskraftjahr (RK)</b>	Kalenderjahr, in dem die Rechtskraft eines Nichteintretensentscheids oder eines negativen Asylentscheids eingetreten ist
<b>Mehrfachgesuch (MFG)</b>	Asylgesuch, das innerhalb von fünf Jahren nach einem rechtskräftigen Asyl- und Wegweisungsentscheid eingereicht wird (Art. 111c AsylG). Seit 1.2.2014 erhalten Personen mit einem MFG auf Gesuch hin nur noch Nothilfe.

## 1. Ausgangslage

### 1.1 Allgemeines

Der vorliegende Bericht stellt die finanziellen Auswirkungen des Sozialhilfestopps für Personen dar, die von einem NEGE oder NEE betroffen sind und deren Asylgesuche nach dem 1. März 2019 eingereicht wurden. Um die Aufwendung für die Nothilfe zu kompensieren, zahlt der Bund den Kantonen eine einmalige Pauschalentschädigung für jede Person, die ein Dublin-, beschleunigtes oder erweitertes Verfahren durchliefen und deren Entscheid in Rechtskraft trat. Diese Entschädigung basiert auf Tageskosten in der Höhe von 50 Franken pro Tag und der spezifischen Bezugsdauer und Bezugsquote pro Verfahren.

Verfahren	Bundesabgeltung	Bezugsquote	Bezugsdauer
Dublin	400 Franken	10 %	80 Tage
Beschleunigt	2013 Franken	33 %	122 Tage
Erweitert	6006 Franken	66 %	182 Tage

Um Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung des Nothilfebezuges nach Inkrafttreten der Vorlage zur Beschleunigung der Asylverfahren am 1. März 2019 vorzubeugen, hat der Gesetzgeber in Artikel 30a der Asylverordnung 2 einen automatischen regelbasierten Anpassungsmechanismus mittels einer technischen Berechnungsformel geschaffen. Die Anpassung der Pauschalen erfolgt jeweils auf den Beginn des folgenden Kalenderjahres. Die Resultate können dem Kapitel Handlungsbedarf entnommen werden.

Die Nothilfeausgaben für Personen, die von einem NEGE oder NEE betroffen sind und die ihre Asylgesuche vor dem 1. März 2019 gestellt haben, werden im Bericht «Monitoring Sozialhilfestopp – Berichtsperiode 2019 | altrechtliche Fälle» dargestellt.

Auf den 1. Februar 2014 sind bereits verschiedene Änderungen des Asylgesetzes in Kraft getreten. Personen, die innerhalb von 5 Jahren nach Inkrafttreten eines Asyl- und Wegweisungsentscheids ein MFG (Art. 111c Asylgesetz (AsylG); SR 142.31) einreichen, erhalten nur auf Gesuch hin Nothilfe (Art. 82 Abs. 2 AsylG). Der Bund gilt diese Kosten, welche während des Asylverfahrens entstehen, nicht separat ab. Er entschädigt die Kantone nicht für Nothilfekosten während des Asylverfahrens einer Person mit MFG. Andererseits erhalten die Kantone eine Pauschale für die Nothilfe, wenn nach einem MFG ein NEE oder NEGE mit neuer Ausreisefrist in Kraft tritt.

Am 1. Januar 2008 ist der Sozialhilfestopp auf Personen mit einem NEGE erweitert worden. Der Ausschluss aus der Sozialhilfe gilt für Personen mit einem NEE bereits seit dem 1. April 2004. Alle diese Personen müssen die Schweiz verlassen. Kommen sie dieser Verpflichtung nicht nach, erhalten sie vom zuständigen Kanton – bei gegebener Bedürftigkeit – auf Gesuch hin nur noch Nothilfe.

### 1.2 Methodik

Die drei Verfahrensarten (Erweitertes, beschleunigtes und Dublin-Verfahren) werden jeweils separat ausgewiesen und analysiert. Erst ab der Zusammenfassung (Kapitel 5) werden die Verfahren in der Gesamtheit betrachtet. Pro Verfahrensart werden jeweils die sechs Kantone mit den meisten Beziehenden ausgewiesen. Aus diesem Grund kann die Liste der Kantone pro Verfahren unterschiedlich sein. Eine detailliertere Sicht der Kantone kann dem Anhang entnommen werden. Im Bericht können Rundungsdifferenzen vorkommen.

### 1.3 Abgrenzung

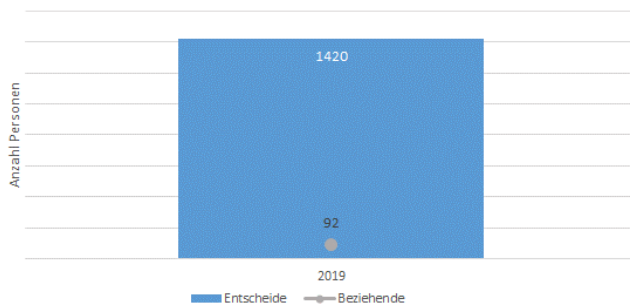
Personen, die ein Asylgesuch vor dem 1. März 2019 eingereicht haben, sind nicht Bestandteil des Berichts.

## 2. Dublin Verfahren

### 2.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote

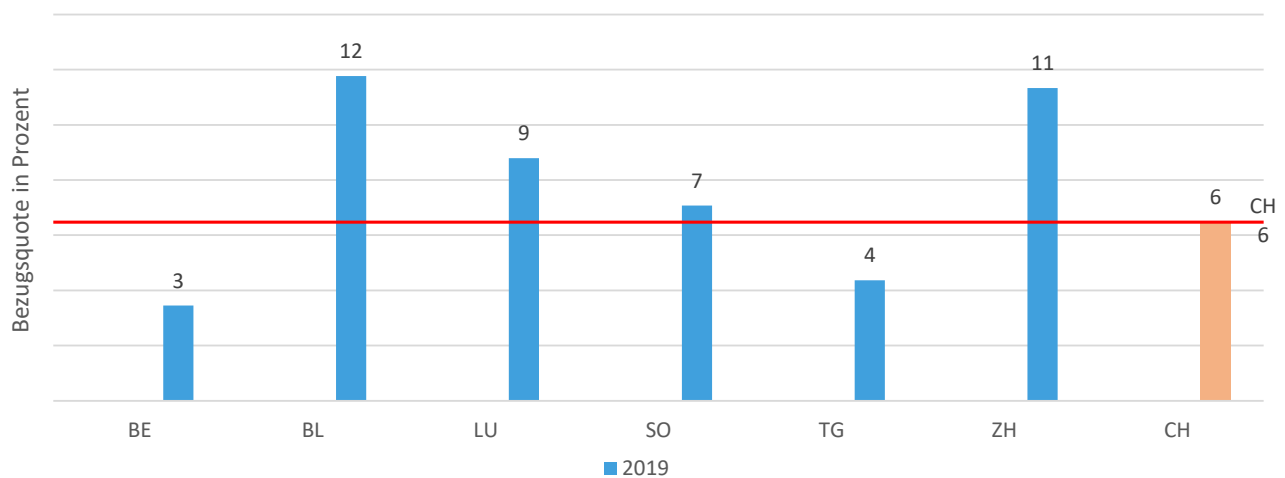
#### Nach Berichtsperiode

Im Berichtszeitraum wurden 1420 Dublin-NEE rechtskräftig. 6 % der davon betroffenen Personen bezogen Nothilfe (92 Personen). Somit haben 94 % der Nothilfeberechtigten bis anhin nie Nothilfe in Anspruch genommen.



Grafik 2.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode

Die Kantone BL, LU, SO, ZH weisen eine höhere Bezugsquote auf als der gesamtschweizerische Durchschnitt.



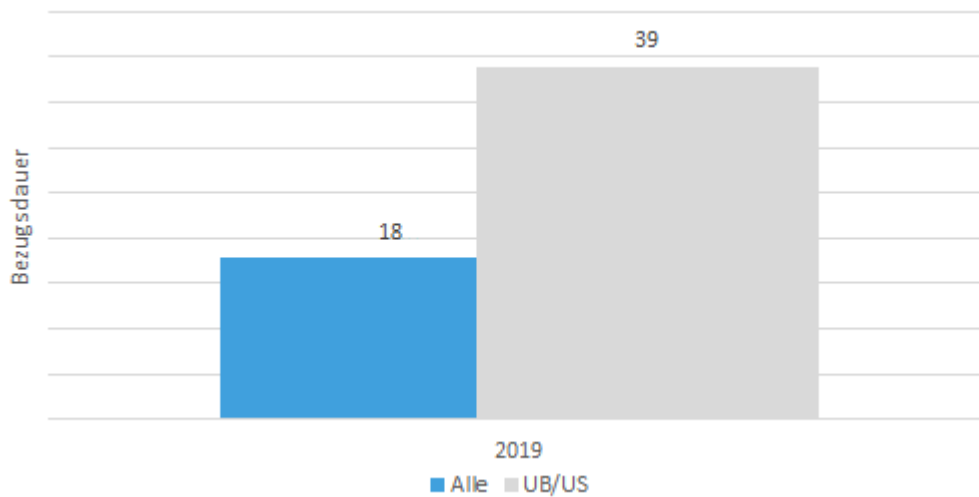
Grafik 2.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode

### 2.2 Dauer des Nothilfebezugs

#### Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode

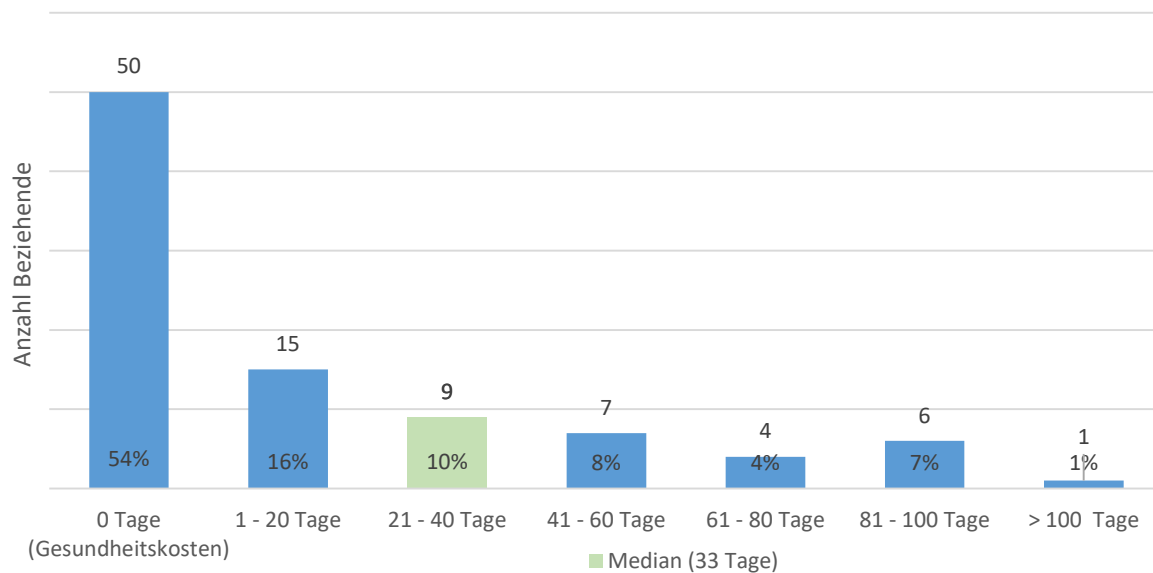
In der Berichtsperiode wurden total 1636 Nothilfebezugstage ausgewiesen.

Die durchschnittliche Bezugsdauer beträgt in der Berichtsperiode 18 Tage. Ohne Personen, die nur Gesundheitskosten verursacht haben, liegt die Bezugsdauer mit 39 Tagen mehr als doppelt so hoch.



Grafik 2.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode

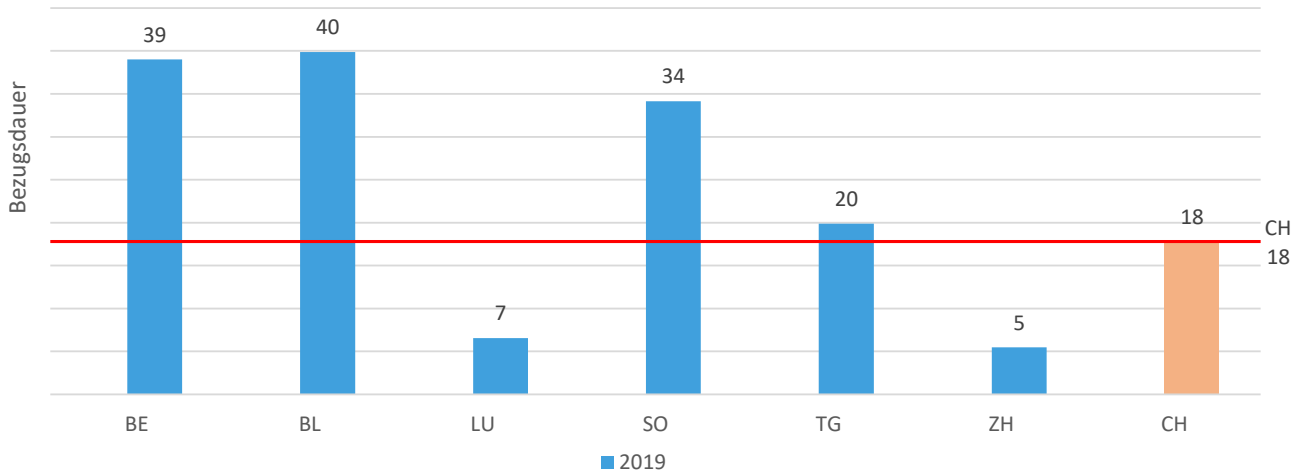
Rund 90 % der Beziehenden beanspruchen während maximal 60 Tagen Nothilfe. Der Median beträgt für Personen mit Unterbringung und/oder Unterstützung 33 Tage. Mehr als die Hälfte der Beziehenden verursachte nur Gesundheitskosten.



Grafik 2.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer



Der Kanton BL weist mit 40 Bezugstagen die höchste Bezugsdauer aus.

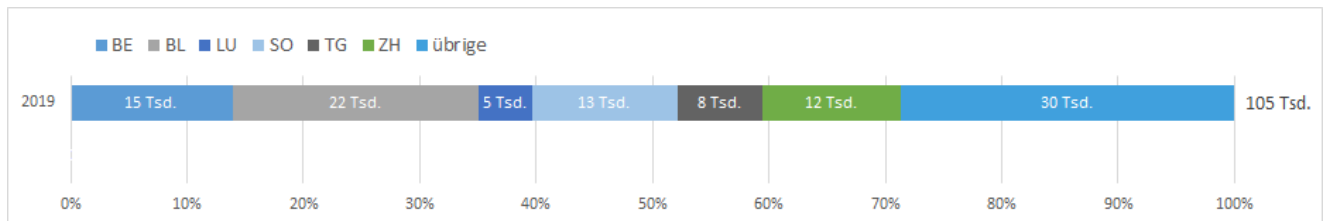


Grafik 2.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode

### 2.3 Nothilfekosten

#### Nothilfekosten nach Kanton

Die Kosten für Nothilfe betragen in der Berichtsperiode insgesamt 105 000 Franken. Die folgende Grafik zeigt, dass davon rund 70 % der Kosten auf die grössten sechs Kantone entfielen. Der Kanton BL weist mit 22 000 Franken die höchsten Nothilfekosten aus.



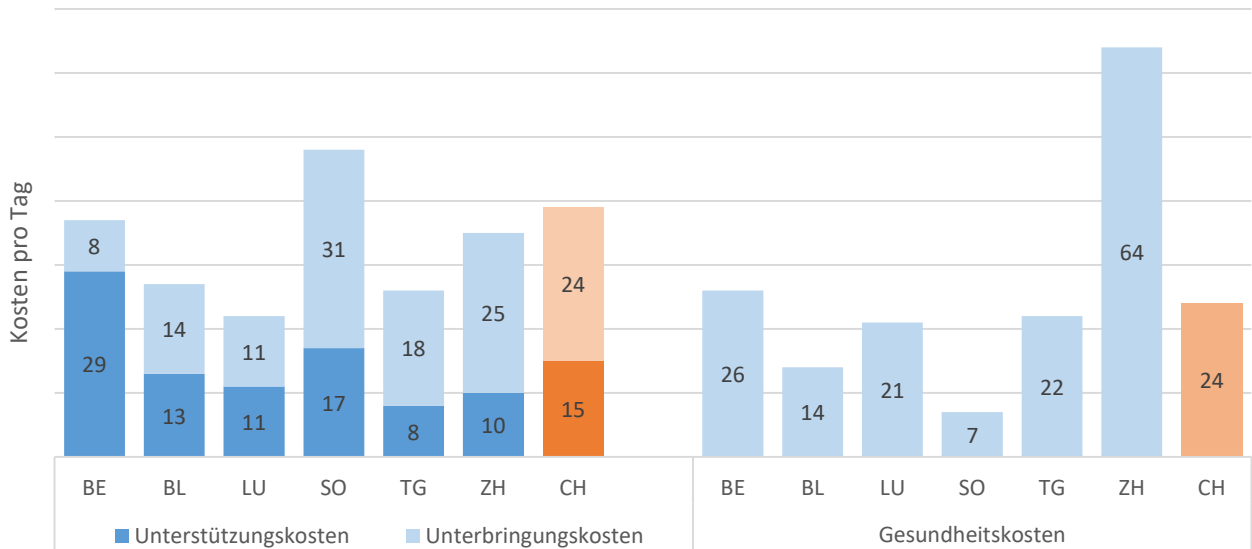
Grafik 2.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken

## Nothilfekosten nach Kostenart

Die in der Berichtsperiode entstandenen Nothilfekosten (105 000 Franken) werden wie folgt aufgeteilt:

Unterstützungskosten	37 %	39 000 Franken
Unterbringungskosten	24 %	25 000 Franken
Gesundheitskosten	39 %	41 000 Franken

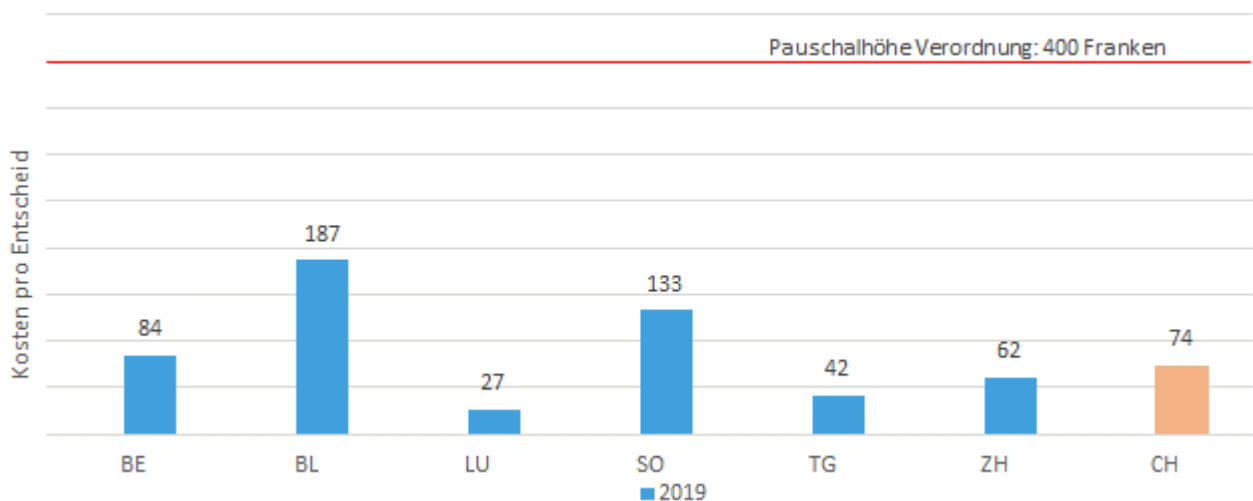
Der Kanton Bern hat mit 29 Franken die höchsten Unterstützungskosten pro Tag. Das liegt hauptsächlich an seinem Pauschalsystem. Die Gemeinde erhalten vom Kanton eine Pauschale, welche der Kanton als Unterstützung angibt, ohne die Kosten im Einzelfall zu berücksichtigen. Dementsprechend tief sind die Unterbringungskosten des Kantons. Im Kanton Zürich haben vergleichsweise viele Personen nur Gesundheitskosten verursacht. Gesamthaft betragen die Kosten pro Tag 64 Franken.



Grafik 2.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag

Die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Nothilfebeziehenden und Tag beliefen sich auf 50 Franken, die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Entscheid auf 74 Franken.

In Grafik 2.8 werden die Kosten pro Entscheid nach Kanton aufgeschlüsselt. Der Kanton BL weist mit 187 Franken die höchsten Durchschnittskosten pro Entscheid aus.



Grafik 2.8: Nothilfekosten pro Entscheid

## 2.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten

### Pauschalenverbrauch nach Kanton

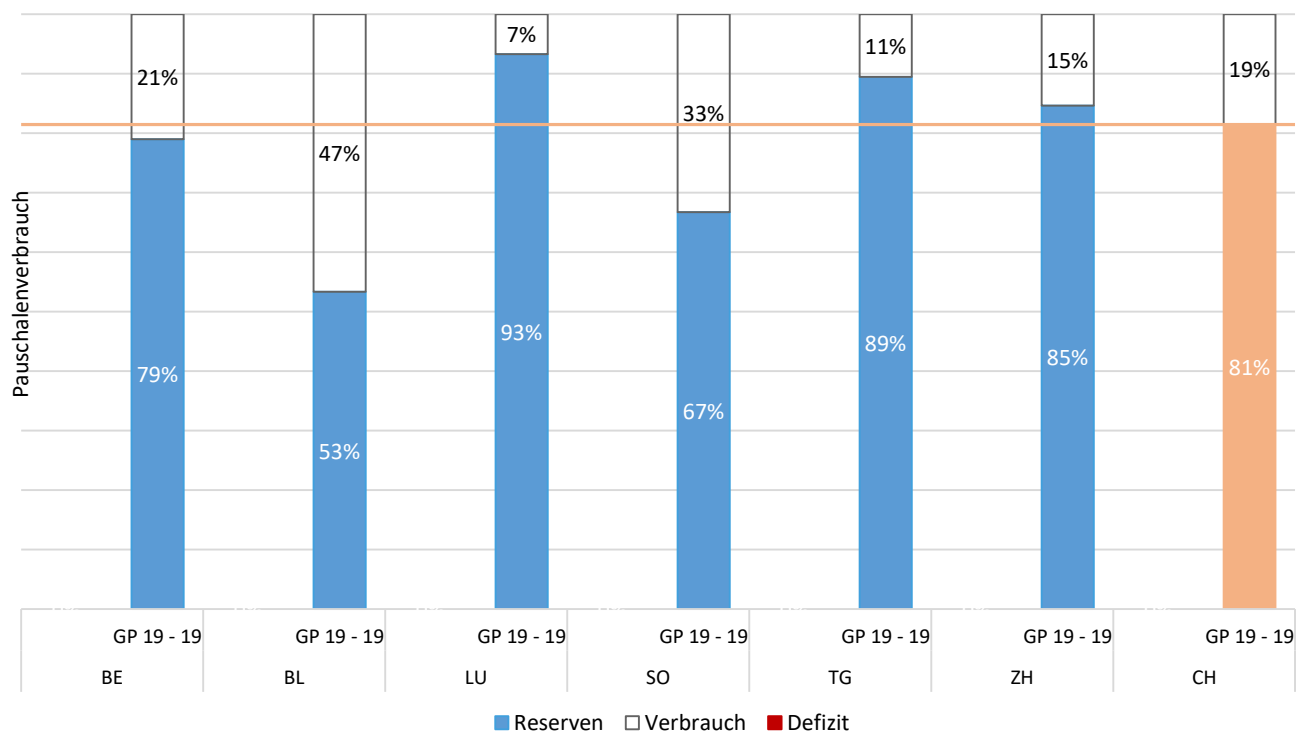
Bisher wurden Bundesabgeltungen in der Höhe von 568 000 Franken an die Kantone ausbezahlt. Die Kosten beliefen sich auf 105 000 Franken. In der Summe belaufen sich die positiven und negativen Saldi auf 463 000 Franken.

Zurzeit weisen 17 Kantone einen positiven Saldo aus. Die restlichen 9 Kantone erhielten bisher keine Entscheide.

Kanton	Bundesabgeltungen	Nothilfekosten 2019	Nothilfekosten Total	Saldo: Bundesabgeltungen minus Nothilfekosten
BE	70 000	15 000	15 000	55 000
BL	48 000	22 000	22 000	26 000
LU	73 000	5 000	5 000	68 000
SO	40 000	13 000	13 000	27 000
TG	73 000	8 000	8 000	65 000
ZH	81 000	12 000	12 000	69 000
übrige Kantone	183 000	30 000	30 000	153 000
CH	568 000	105 000	105 000	463 000

Tabella 2.1: Pauschalenverbrauch nach Kanton

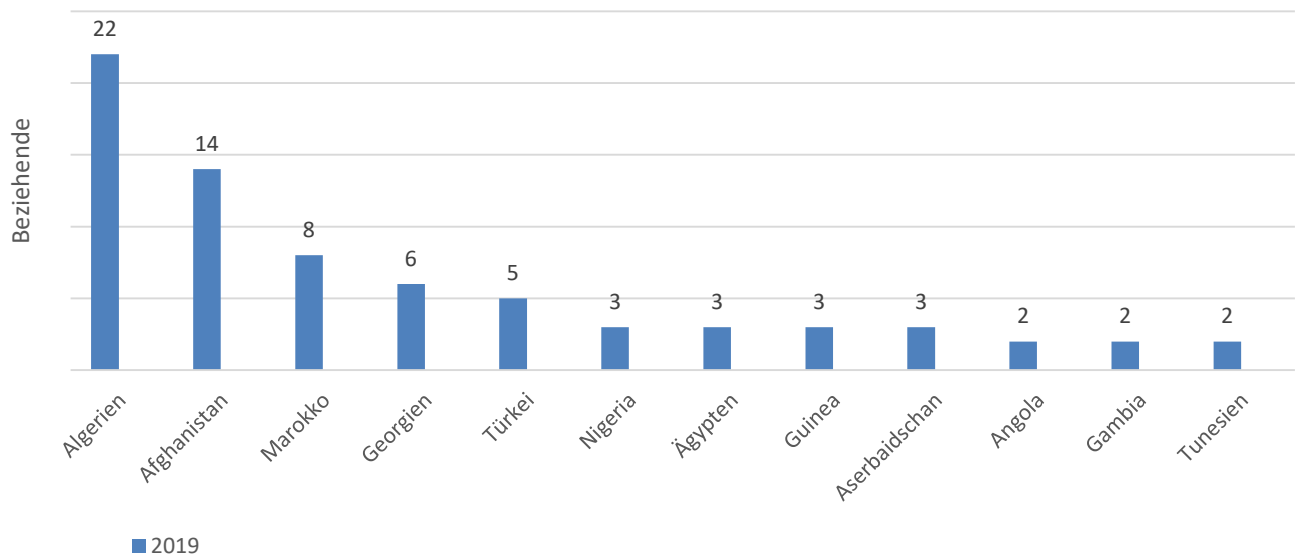
Die folgende Grafik zeigt den prozentualen Pauschalenverbrauch und die verbleibenden Reserven in Prozent der Kantone. Der Kanton BE liegt leicht unter dem schweizerischen Durchschnitt, die Kantone BL und SO liegen deutlich darunter.



Grafik 2.9: Pauschalenverbrauch nach Kanton

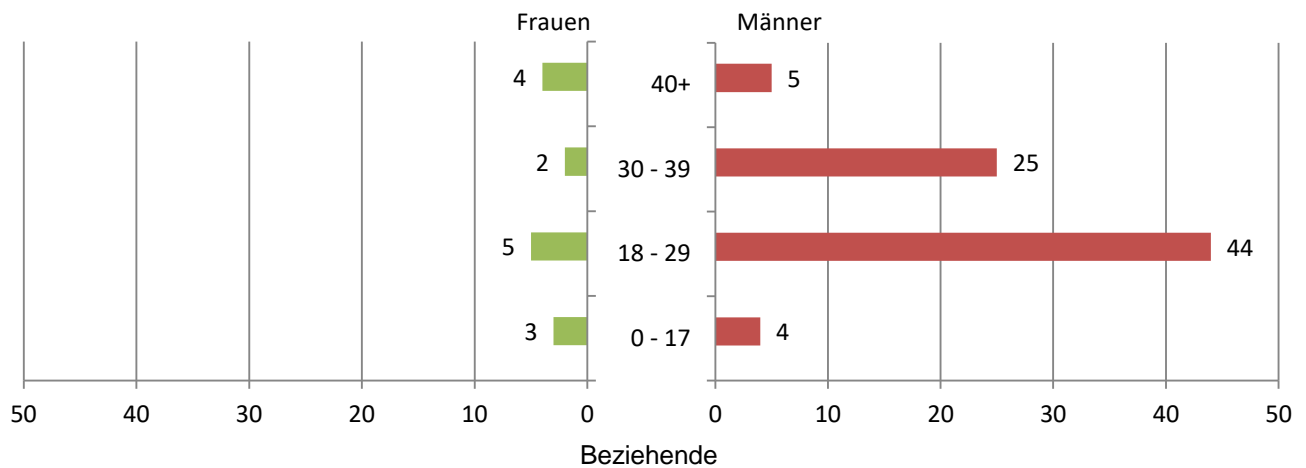
## 2.5 Profil der Nothilfebeziehenden

**Nationalität:** In der Berichtsperiode kamen die meisten Nothilfebeziehenden aus den in Grafik 2.10 aufgeführten Ländern. Der grösste Anteil der Nothilfebeziehenden kam aus Algerien (22 Personen). Sie stehen mit 253 negativen Entscheiden an erster Stelle, gefolgt von Marokko mit 138 negativen Entscheiden. Die höchste Bezugsquote erreichte Ägypten mit 43% (3 Beziehende / 7 Entscheide).



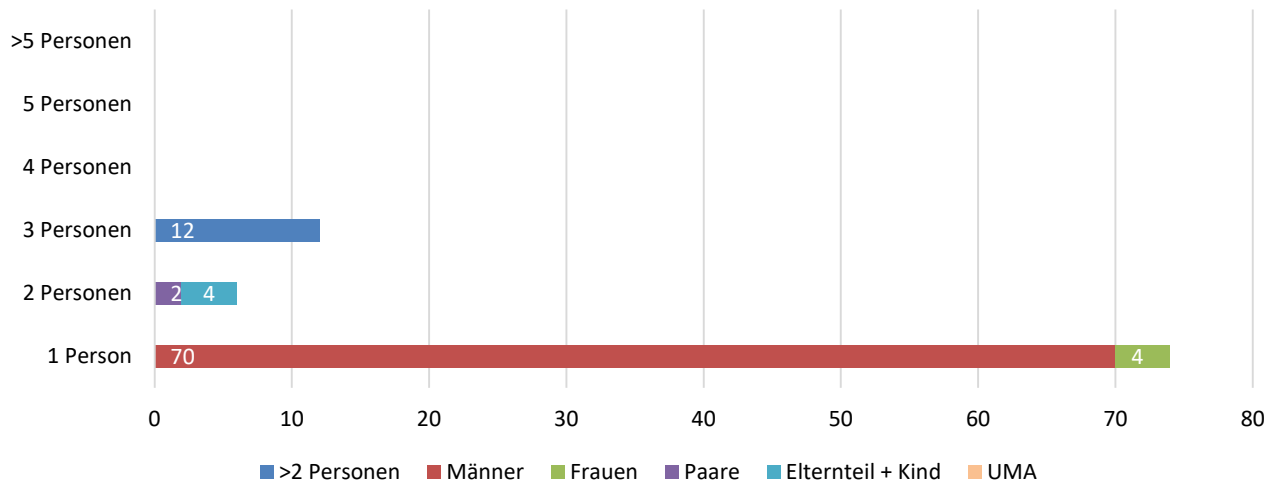
Grafik 2.10: Nationalität in Schweiz

**Alter und Geschlecht:** Die grosse Mehrheit der Nothilfebeziehenden ist männlich und zwischen 18 und 29 Jahre alt: 78 Männer stellen 85 % aller Nothilfebeziehenden dar, die 14 Frauen die verbleibenden 15 %.



Grafik 2.11: Alter und Geschlecht

**Anzahl Personen pro Dossier:** Die Dossierstruktur entspricht in der Regel der Familienkonstellation. Im Asylsystem insgesamt sind alleinstehende Männer überproportional vertreten. In der Nothilfe ist diese Tendenz noch ausgeprägter. Rund 70% der Beziehenden sind alleinstehende Männer. Es gab keine unbegleiteten Minderjährigen mit einem Dublin-Verfahren, die Nothilfe bezogen.



Grafik 2.12: Anzahl Personen pro Dossier

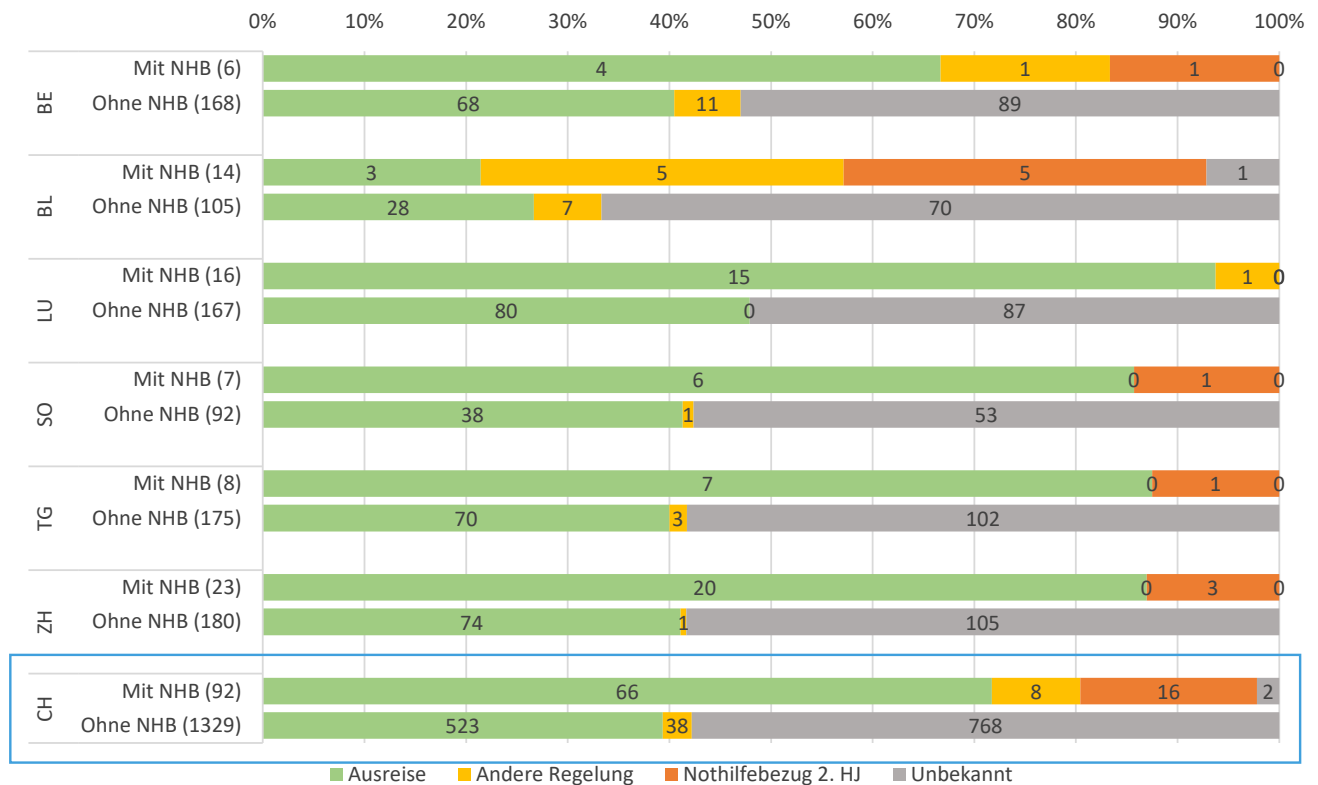
## 2.6 Abgangsanalyse der Nothilfeberechtigten

### Mit Nothilfebezug (NHB)

Von den 92 Beziehenden reisten rund 70 % aus, knapp 20 % beanspruchen weiterhin Nothilfe. 9 % stellten ein neues Asylgesuch (8 Personen). Nur 1 % sind auf unbekanntem Wege aus dem System ausgeschieden. Der Kanton LU weist mit mehr als 90% die höchste Ausreisequote aus, während der Kanton BL derjenige Kanton mit den meisten Beziehenden im zweiten Halbjahr ist.

### Ohne Nothilfebezug

Ohne Nothilfebezug reisten knapp 40 % der 1329 Personen aus. Rund 3 % schieden durch eine andere Regelung aus dem System aus. Von den 38 Personen stellten 35 Personen ein neues Asylgesuch. Der grösste Teil der Personen (knapp 57%) schied auf unbekannte Weise aus dem System aus.



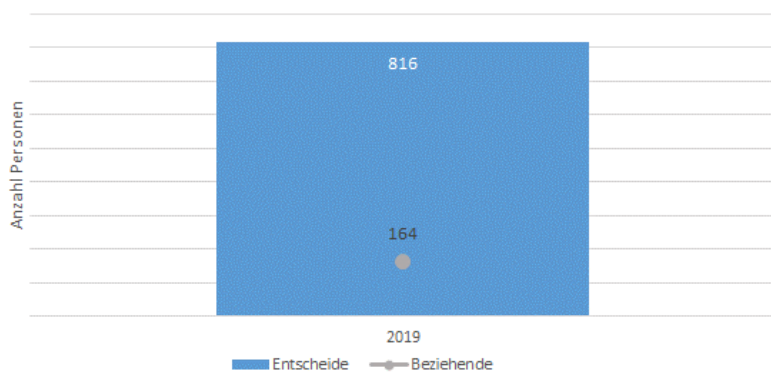
Grafik 2.13: Abgangsanalyse der Nothilfeberechtigten

### 3. Beschleunigtes Verfahren

#### 3.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote

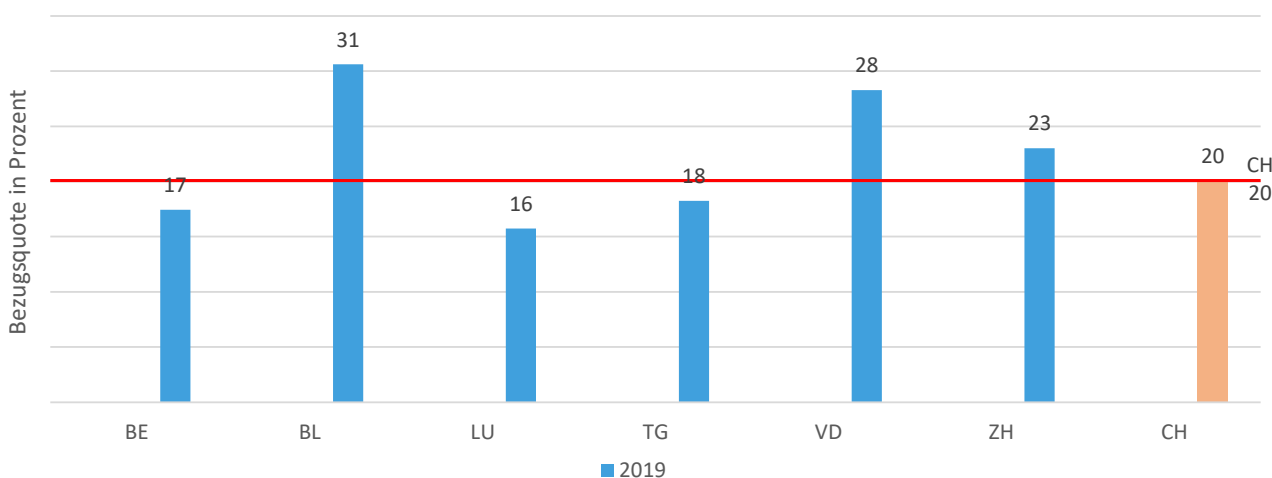
##### Nach Berichtsperiode

Im Berichtszeitraum wurden 816 negative Entscheide nach einem beschleunigten Verfahren rechtskräftig. 20 % der davon betroffenen Personen bezogen Nothilfe (164 Personen). Somit haben 80 % der Nothilfeberechtigten bis anhin nie Nothilfe in Anspruch genommen.



Grafik 3.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode

Die Kantone BL, VD und ZH weisen eine höhere Bezugsquote auf als der gesamtschweizerische Durchschnitt.



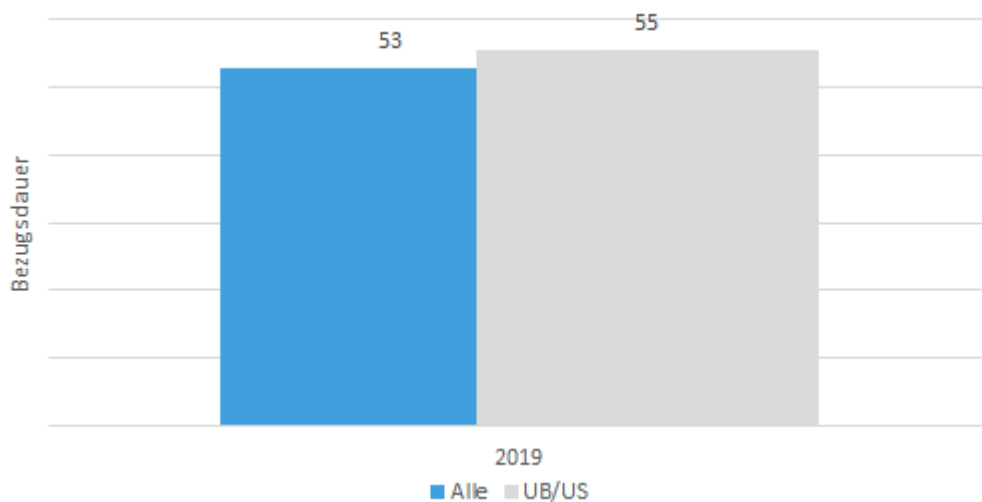
Grafik 3.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode

#### 3.2 Dauer des Nothilfebezugs

##### Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode

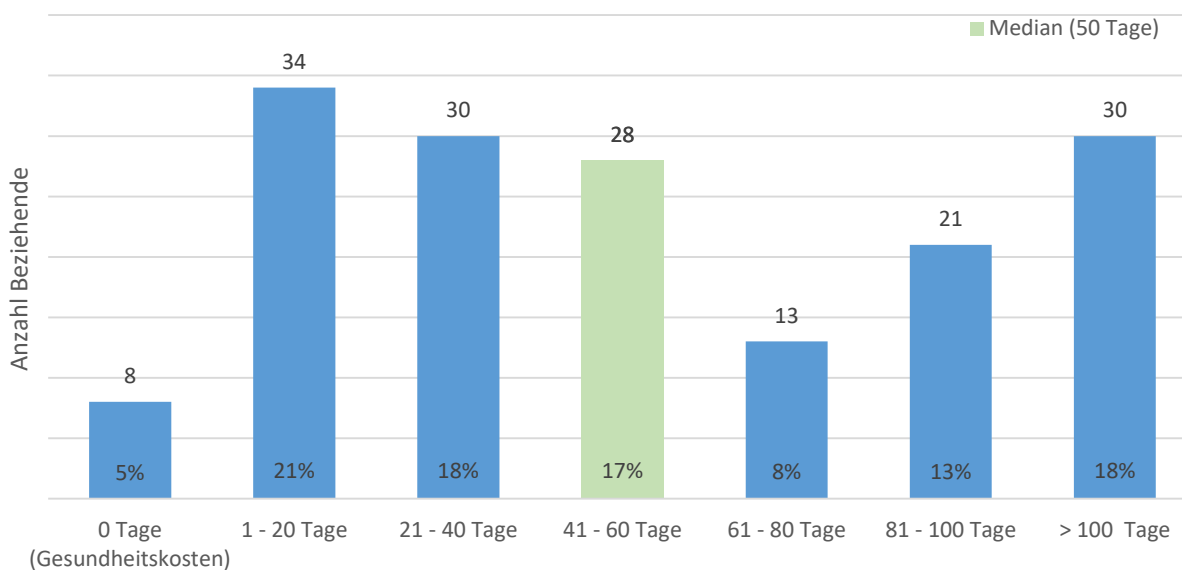
In der Berichtsperiode wurden total 8647 Nothilfebezugstage ausgewiesen.

Die durchschnittliche Bezugsdauer beträgt in der Berichtsperiode 53 Tage. Ohne Personen, die nur Gesundheitskosten verursacht haben, liegt die Bezugsdauer mit 55 Tagen leicht höher.



Grafik 3.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode

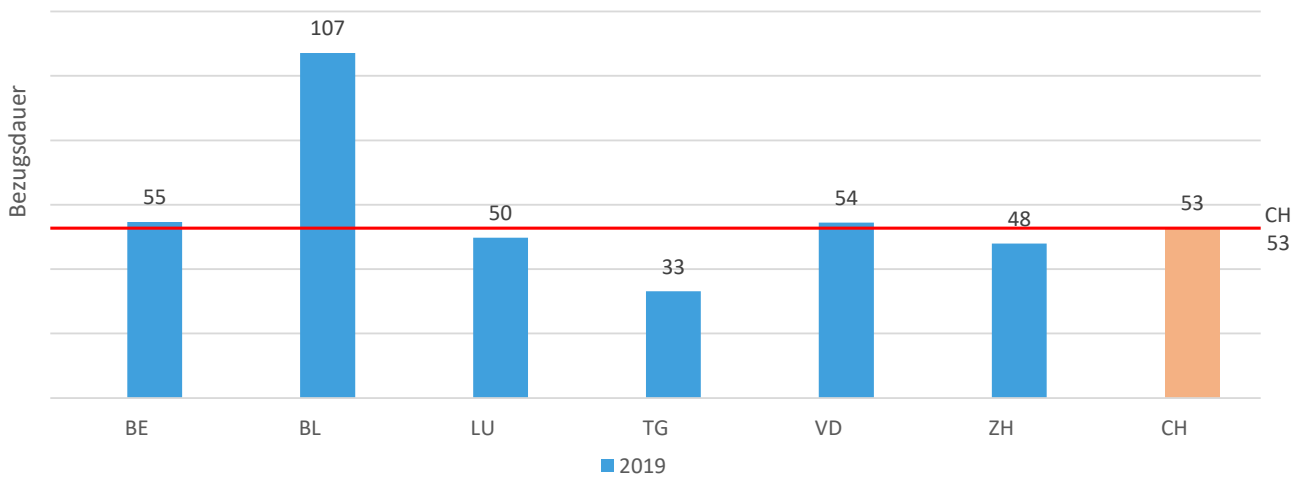
Rund 60 % der Beziehenden beanspruchen während maximal 60 Tagen Nothilfe. Der Median beträgt für Personen mit Unterbringung und Unterstützung 50 Tage. Nur 5% der Beziehenden verursachten ausschliesslich Gesundheitskosten.



Grafik 3.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer



Der Kanton BL weist mit 107 Bezugstagen die höchste Bezugsdauer aus.

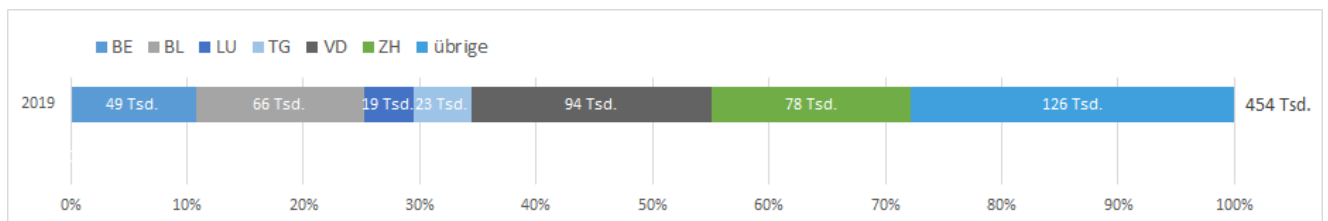


Grafik 3.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode

### 3.3 Nothilfekosten

#### Nothilfekosten nach Kanton

Die Kosten für Nothilfe betragen in der Berichtsperiode insgesamt 454 000 Franken. Die folgende Grafik zeigt, dass davon 72 % der Kosten auf die grössten sechs Kantone entfielen. Der Kanton VD weist mit 94 000 Franken die höchsten Nothilfekosten aus.



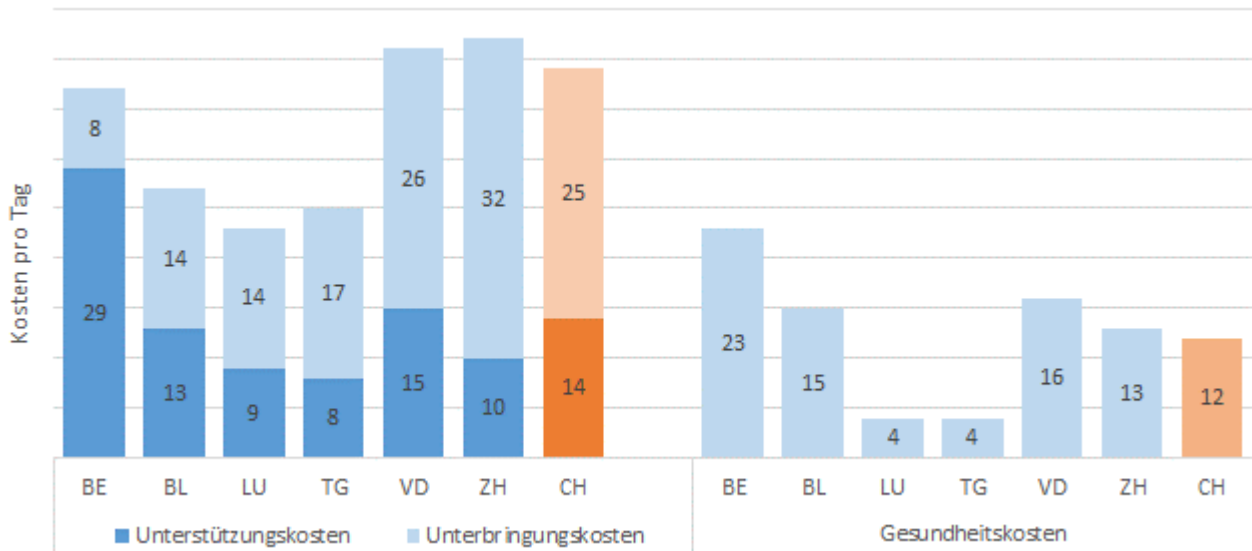
Grafik 3.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken

### Nothilfekosten nach Kostenart

Die in der Berichtsperiode entstandenen Nothilfekosten (454 000 Franken) werden wie folgt aufgeteilt:

Unterstützungskosten	28 %	127 000 Franken
Unterbringungskosten	47 %	213 000 Franken
Gesundheitskosten	25 %	113 000 Franken

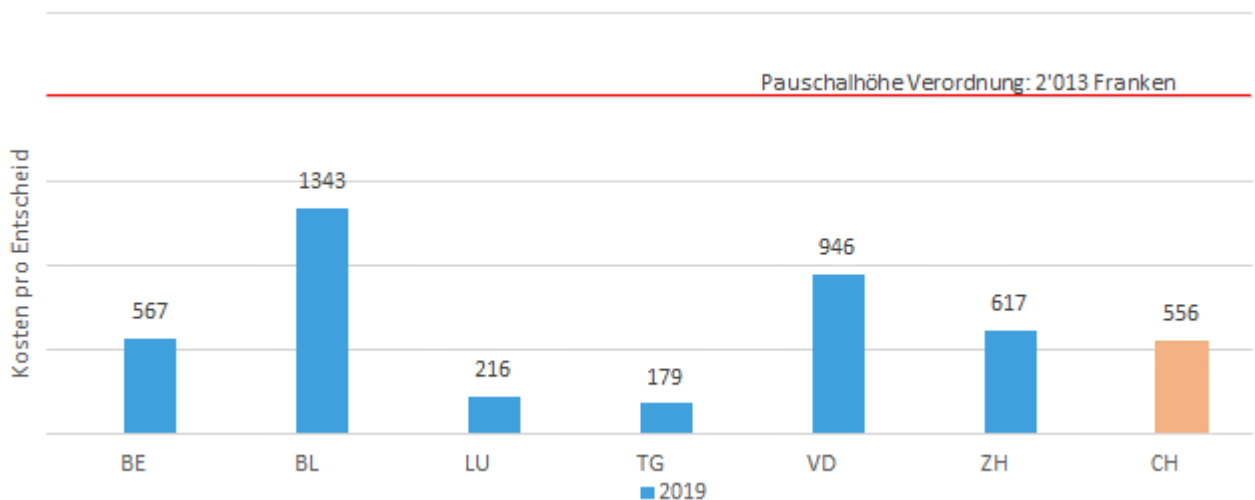
Der Kanton Bern hat mit 29 Franken die höchsten Unterstützungskosten pro Tag. Das liegt hauptsächlich an seinem Pauschalsystem. Die Gemeinde erhalten vom Kanton eine Pauschale, welche der Kanton als Unterstützung angibt ohne die Kosten im Einzelfall zu berücksichtigen. Dementsprechend tief sind die Unterbringungskosten des Kantons. Gesamthaft betragen die Kosten pro Tag 52 Franken.



Grafik 3.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag

Die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Entscheid beliefen sich auf 556 Franken.

In Grafik 3.8 werden die Kosten pro Entscheid nach Kanton aufgeschlüsselt. Der Kanton BL weist mit 1343 Franken die höchsten Durchschnittskosten pro Entscheid aus.



Grafik 3.8: Nothilfekosten pro Entscheid

### 3.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten

#### Pauschalenverbrauch nach Kanton

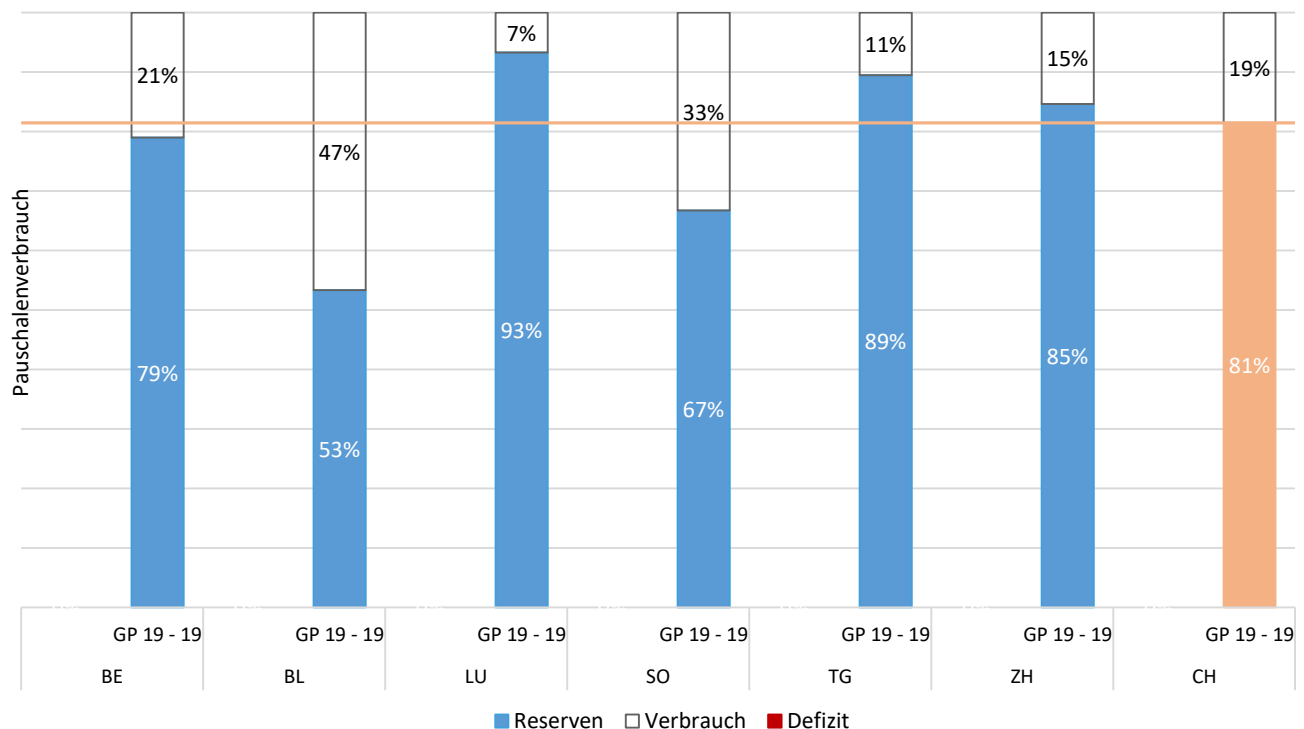
Bisher wurden Bundesabgeltungen in der Höhe von 1 643 000 Franken an die Kantone ausbezahlt. Die Kosten beliefen sich auf 454 000 Franken. In der Summe belaufen sich die positiven und negativen Saldi auf 1 189 000 Franken.

Zurzeit weisen 16 Kantone einen positiven Saldo aus, 8 Kantone erhielten bisher keine Entscheide und 2 Kantone (SG und VS) weisen einen negativen Saldo aus.

Kanton	Bundesabgeltungen	Nothilfekosten 2019	Nothilfekosten Total	Saldo: Bundesabgeltungen minus Nothilfekosten
BE	173 000	49 000	49 000	124 000
BL	99 000	66 000	66 000	33 000
LU	179 000	19 000	19 000	160 000
TG	254 000	23 000	23 000	231 000
VD	199 000	94 000	94 000	105 000
ZH	254 000	78 000	78 000	176 000
übrige Kantone	485 000	125 000	125 000	360 000
CH	1 643 000	454 000	454 000	1 189 000

Tabella 3.1: Pauschalenverbrauch nach Kanton

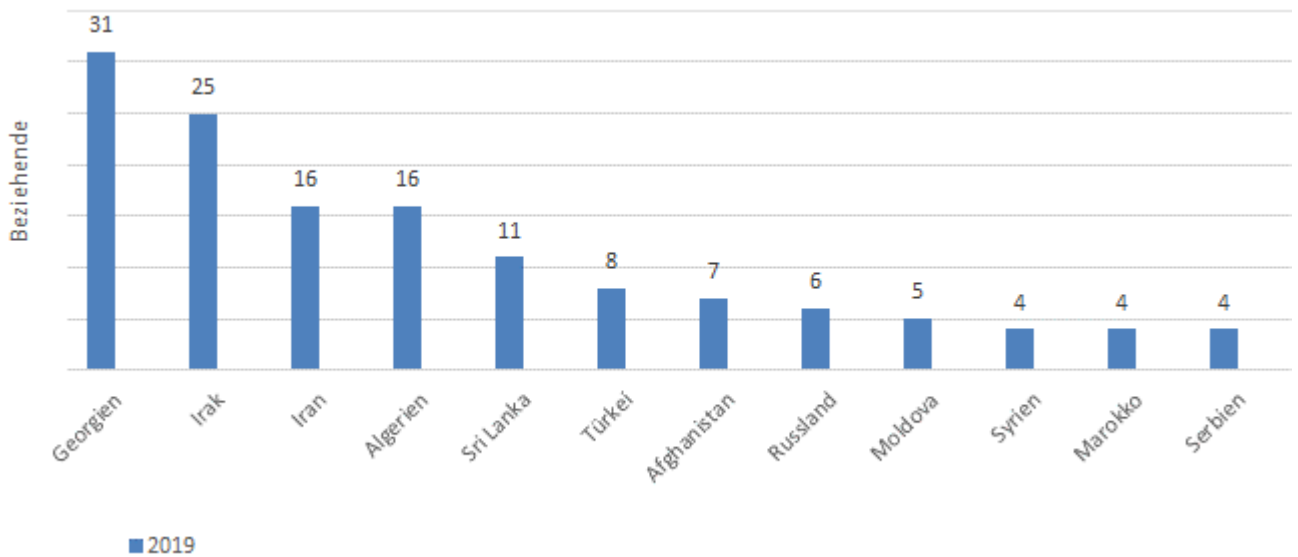
Die folgende Grafik zeigt den prozentualen Pauschalenverbrauch und die verbleibenden Reserven in Prozent der Kantone. Die Kantone BE und ZH liegen leicht unter dem schweizerischen Durchschnitt, die Kantone BL und VD liegen deutlich darunter.



Grafik 3.9: Pauschalenverbrauch nach Kanton

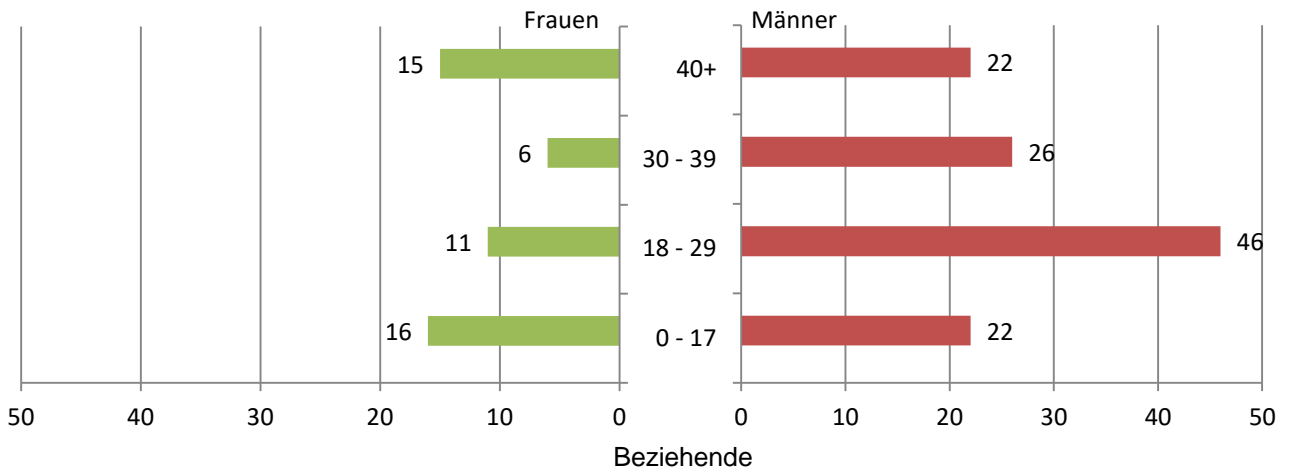
### 3.5 Profil der Nothilfebeziehenden

**Nationalität:** In der Berichtsperiode kamen die meisten Nothilfebeziehenden aus den in Grafik 3.10 aufgeführten Ländern. Der grösste Anteil der Nothilfebeziehenden kam aus Georgien (31 Personen). Sie stehen mit 159 negativen Entscheiden klar an erster Stelle, gefolgt von Algerien mit 95 negativen Entscheiden. Die höchste Bezugsquote erreichte Moldova mit 83% (5 Beziehende / 6 Entscheide).



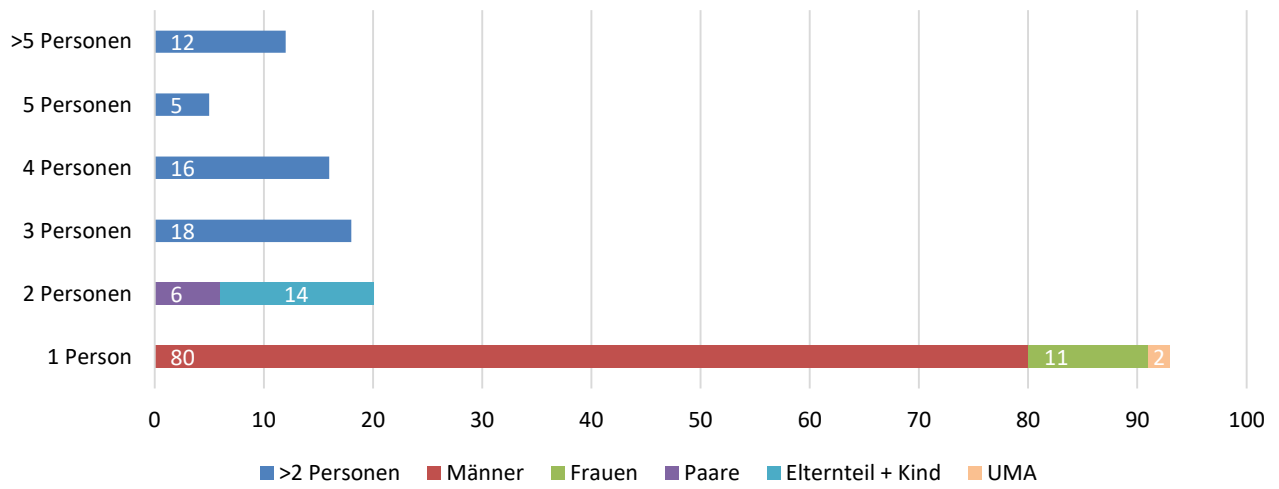
Grafik 3.10: Nationalität in Schweiz

**Alter und Geschlecht:** Die grosse Mehrheit der Nothilfebeziehenden ist männlich und zwischen 18 und 29 Jahre alt: 116 Männer stellen 71 % aller Nothilfebeziehenden dar, die 48 Frauen die verbleibenden 29 %.



Grafik 3.11: Alter und Geschlecht

**Anzahl Personen pro Dossier:** Die Dossierstruktur entspricht in der Regel der Familienkonstellation. Im Asylsystem insgesamt sind alleinstehende Männer überproportional vertreten. In der Nothilfe ist diese Tendenz noch ausgeprägter. Rund 50% der Beziehenden sind alleinstehende Männer. 2 der 38 minderjährigen Nothilfebeziehenden waren unbegleitet.



Grafik 3.12: Anzahl Personen pro Dossier

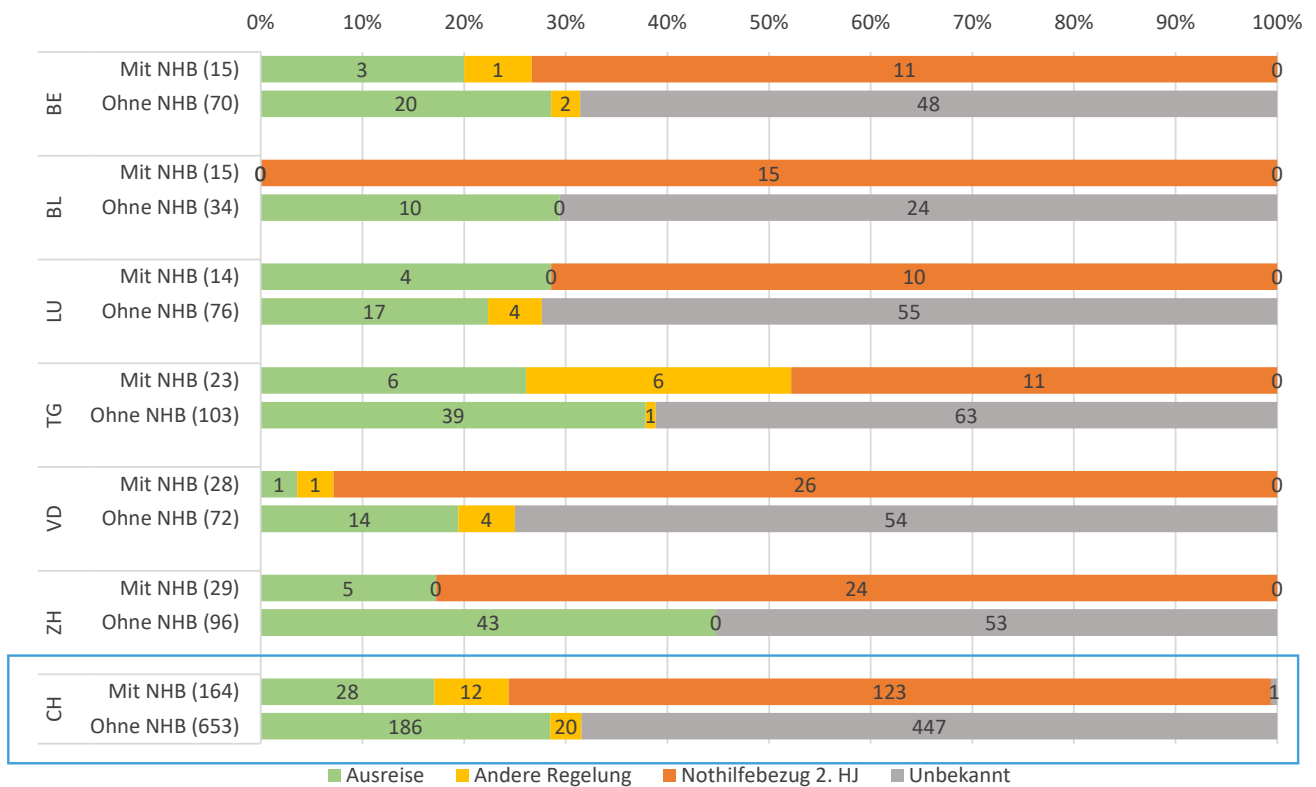
### 3.6 Abgangsanalyse von Nothilfeberechtigten

#### Mit Nothilfebezug (NHB)

Von den 164 Beziehenden reisten rund 17 % aus, mehr als zwei Drittel der Personen beanspruchen weiterhin Nothilfe. 7 % stellten ein neues Asylgesuch (12 Personen). Nur eine Person ist auf unbekanntem Wege aus dem System ausgeschieden. Der Kanton LU weist mit knapp 30 % die höchste Ausreisequote aus, während der Kanton BL derjenige Kanton mit den meisten Beziehenden im zweiten Halbjahr ist.

#### Ohne Nothilfebezug

Ohne Nothilfebezug reist knapp jede vierte Person aus. Rund 3 % schieden durch eine andere Regelung aus dem System aus. Von den 20 Personen haben alle Personen um ein neues Asylgesuch ersucht. Der grösste Teil der Personen (knapp 68%) schied auf unbekannte Weise aus dem System aus.



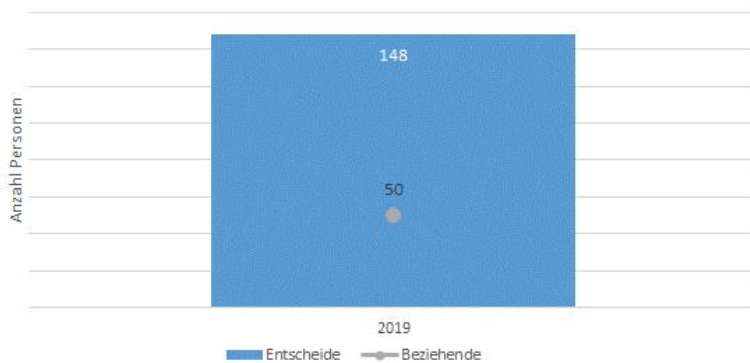
Grafik 3.13: Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden

## 4. Erweitertes Verfahren

### 4.1 Anzahl Entscheide - Anzahl Nothilfebeziehende und Bezugsquote

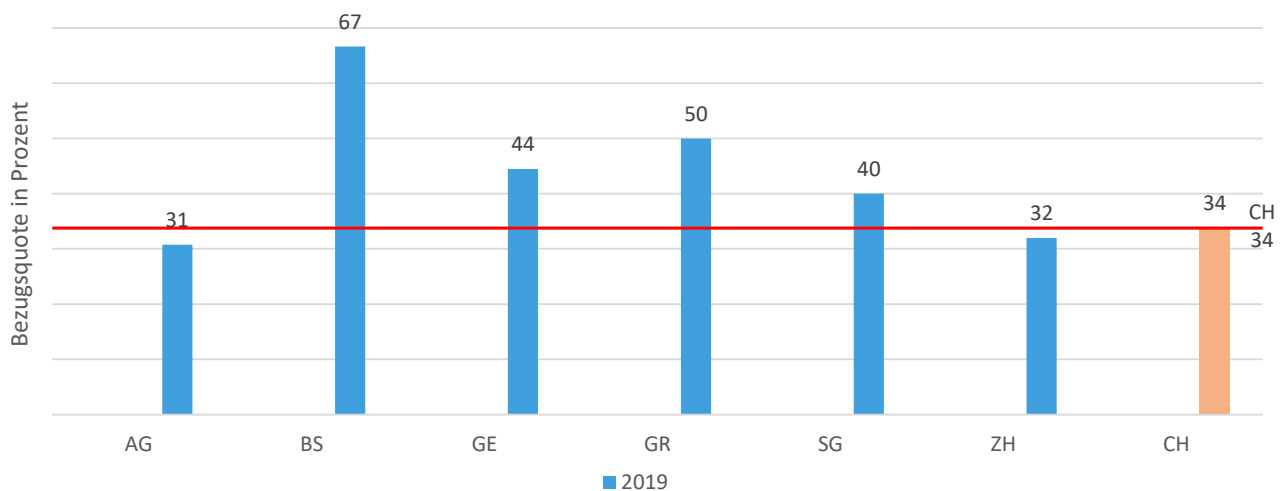
#### Nach Berichtsperiode

Im Berichtszeitraum wurden 148 negative Entscheide nach einem erweiterten Verfahren rechtskräftig. 34 % der davon betroffenen Personen bezogen Nothilfe (50 Personen). Somit haben 66 % der Nothilfeberechtigten bis anhin nie Nothilfe in Anspruch genommen.



Grafik 4.1: Anzahl Entscheide und Nothilfebeziehende nach Berichtsperiode

Die Kantone BS, GE, GR und SG weisen eine höhere Bezugsquote auf als der gesamtschweizerische Durchschnitt.



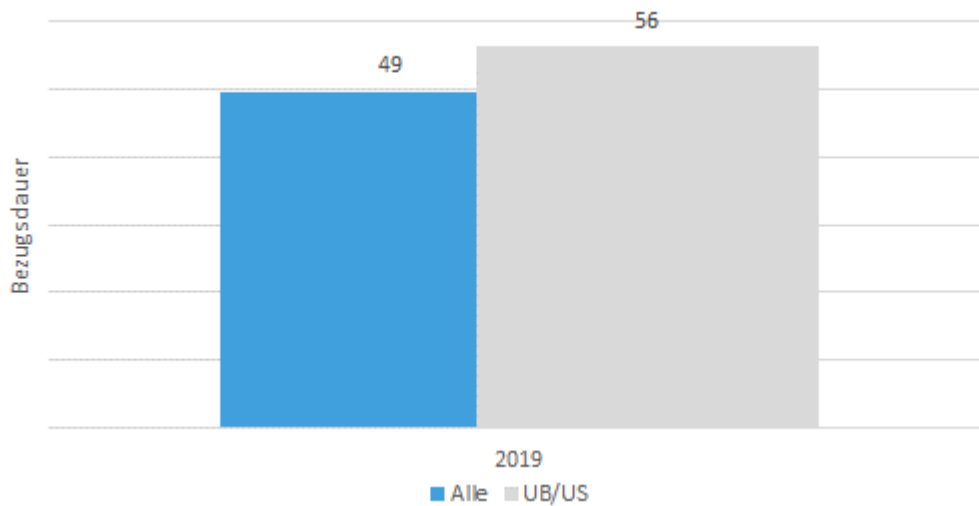
Grafik 4.2: Bezugsquote Kantone nach Gesamtperiode

### 4.2 Dauer des Nothilfebezugs

#### Bezugstage und -dauer nach Berichtsperiode

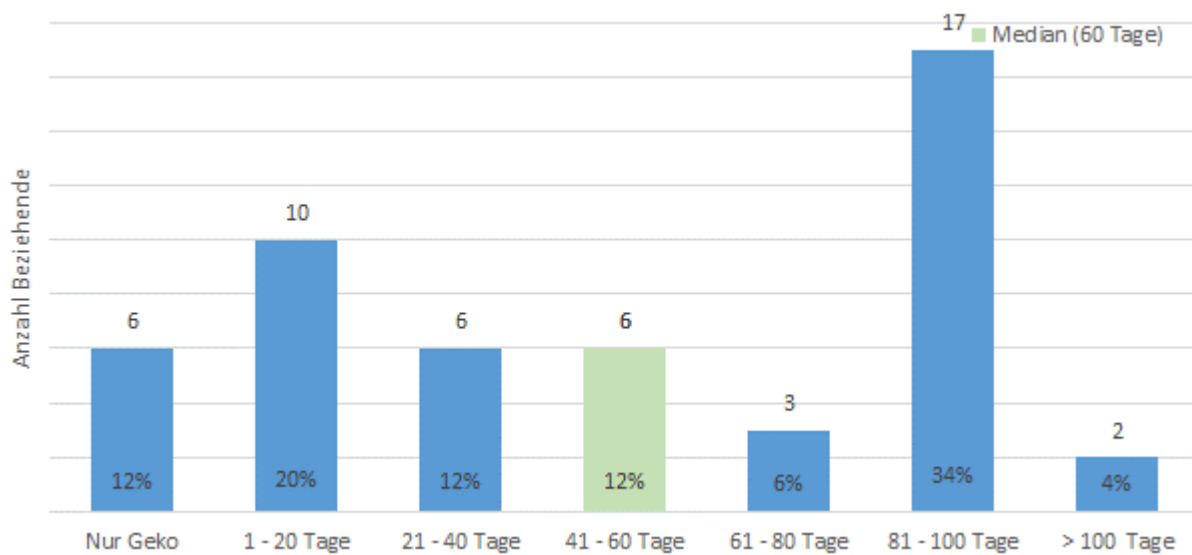
In der Berichtsperiode wurden total 2472 Nothilfebezugstage ausgewiesen.

Die durchschnittliche Bezugsdauer beträgt in der Berichtsperiode 49 Tage. Ohne Personen, die nur Gesundheitskosten verursacht haben, liegt die Bezugsdauer mit 56 Tagen leicht höher.



Grafik 4.3: Bezugstage und –dauer nach Berichtsperiode

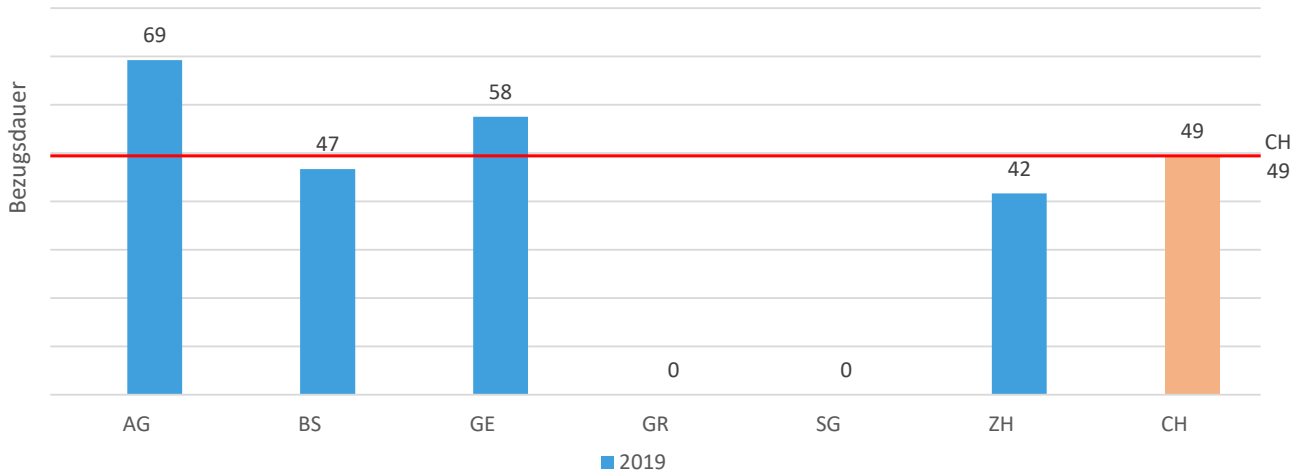
Rund 56 % der Beziehenden beanspruchen während maximal 60 Tagen Nothilfe. Der Median beträgt für Personen mit Unterbringung und Unterstützung 60 Tage. 12% der Beziehenden verursachten ausschliesslich Gesundheitskosten.



Grafik 4.4: Verteilung der Personen nach Bezugsdauer



Der Kanton Aargau weist mit 69 Bezugstagen die höchste Bezugsdauer aus.

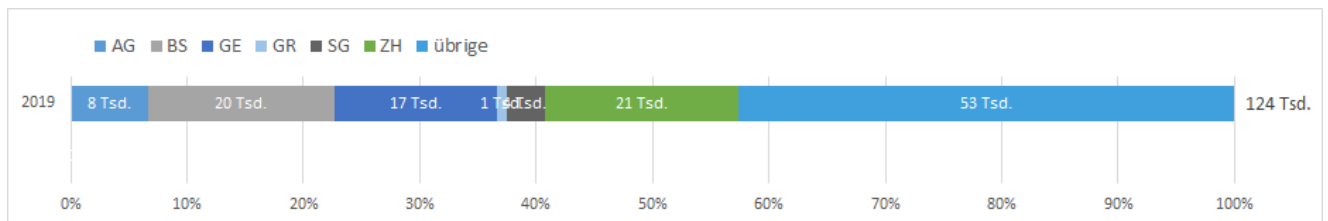


Grafik 4.5: Kantonale Bezugsdauer nach Gesamtperiode

### 4.3 Nothilfekosten

#### Nothilfekosten nach Kanton

Die Kosten für Nothilfe betrugen in der Berichtsperiode insgesamt 124 000 Franken. Die folgende Grafik zeigt, dass davon 57 % der Kosten auf die grössten sechs Kantone entfielen. Der Kanton ZH weist mit 21 000 Franken die höchsten Nothilfekosten aus.



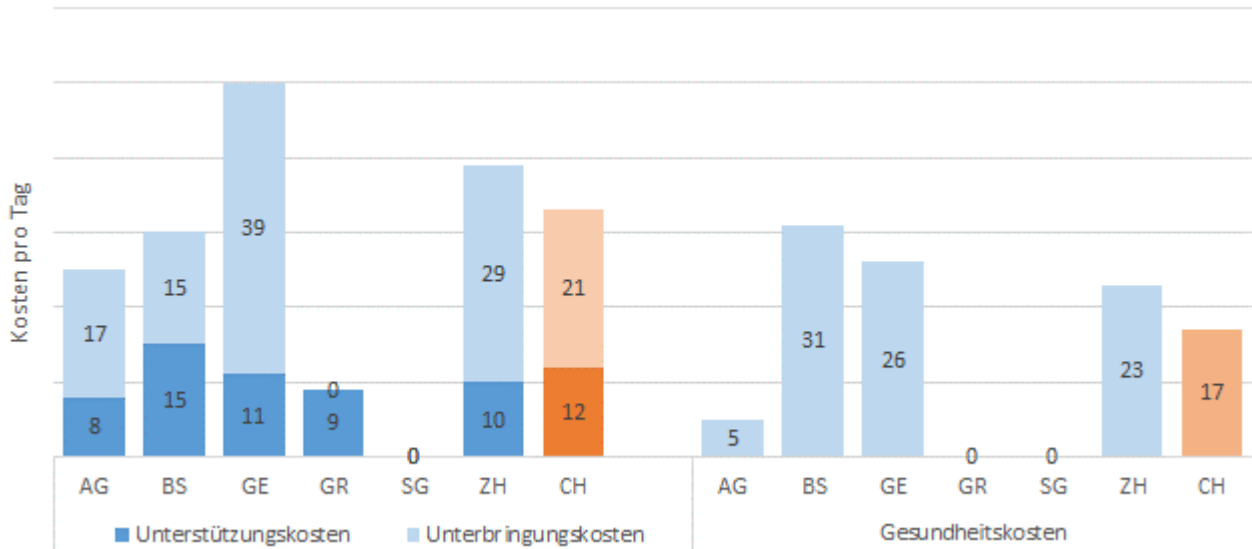
Grafik 4.6: Nothilfekosten in der Berichtsperiode in Tausend Franken

## Nothilfekosten nach Kostenart

Die in der Berichtsperiode entstandenen Nothilfekosten (124 000 Franken) werden wie folgt aufgeteilt:

Unterstützungskosten	42 %	52 000 Franken
Unterbringungskosten	24 %	30 000 Franken
Gesundheitskosten	33 %	41 000 Franken

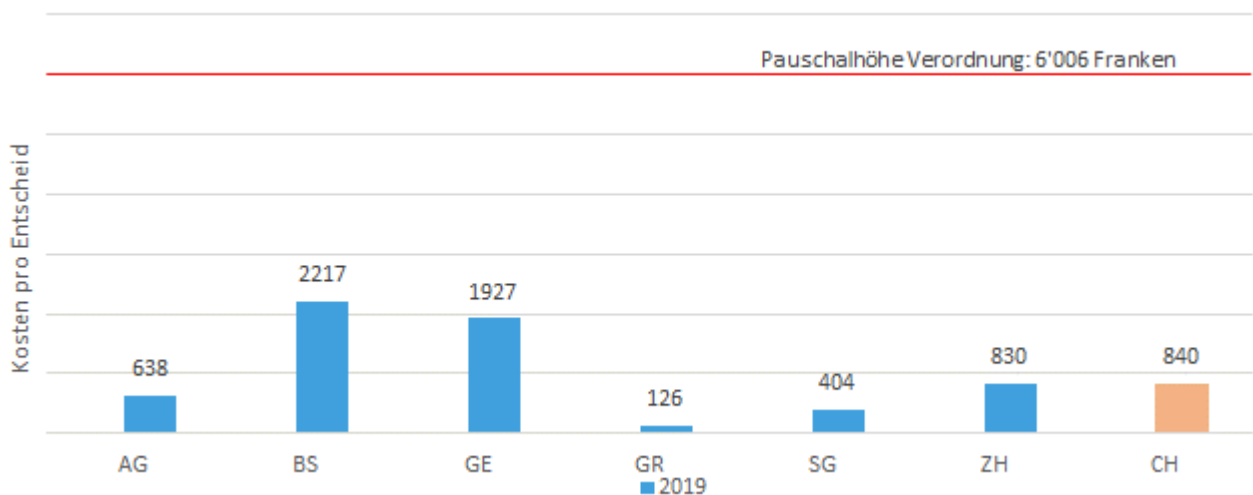
Der Kanton Genf hat mit 39 Franken die höchsten Unterbringungskosten pro Tag. Gesamthaft betragen die Kosten pro Tag 50 Franken.



Grafik 4.7: Nothilfekosten nach Kostenart und Kanton pro Tag

Die durchschnittlichen Nothilfekosten pro Entscheid beliefen sich auf 840 Franken.

In Grafik 4.8 werden die Kosten pro Entscheid nach Kanton aufgeschlüsselt. Der Kanton BS weist mit 2217 Franken die höchsten Durchschnittskosten pro Entscheid aus.



Grafik 4.8: Nothilfekosten pro Entscheid

#### 4.4 Nothilfepauschalen und deren Verhältnis zu den Nothilfekosten

##### Pauschalenverbrauch nach Kanton

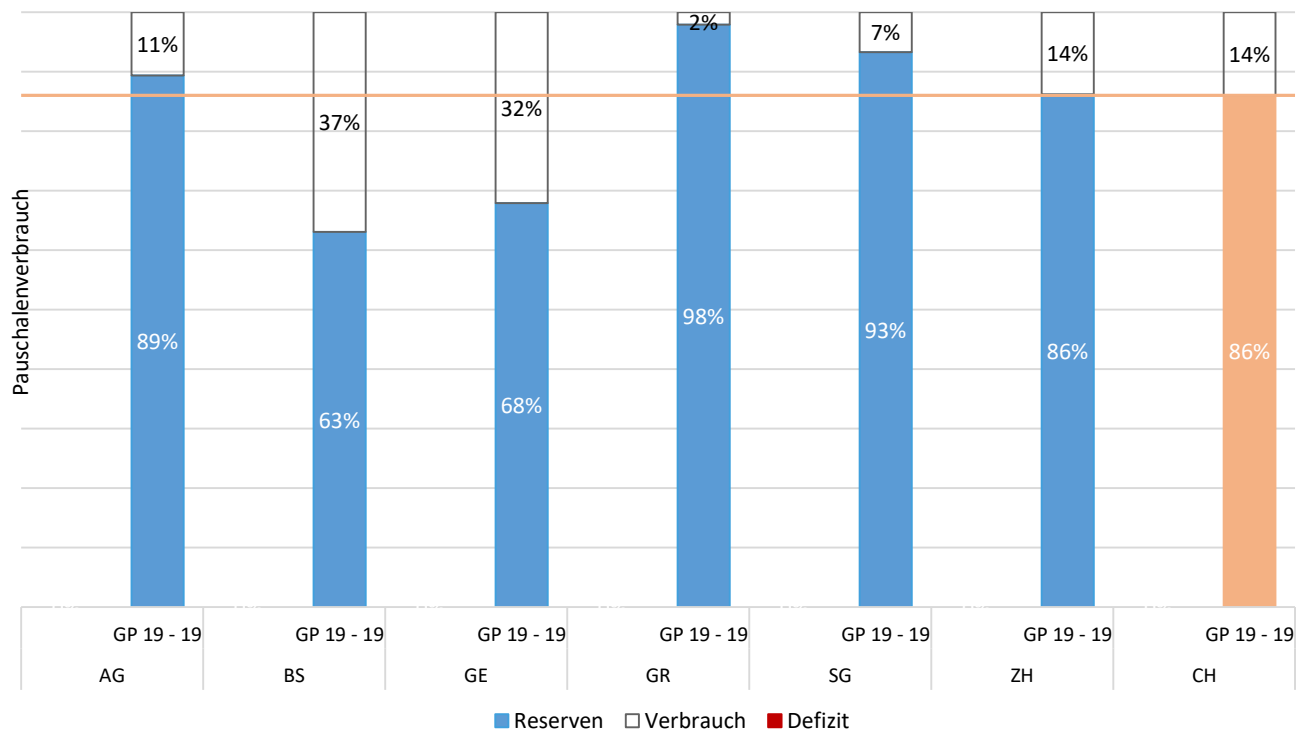
Bisher wurden Bundesabgeltungen in der Höhe von 889 000 Franken an die Kantone ausbezahlt. Die Kosten beliefen sich auf 124 000 Franken. In der Summe belaufen sich die positiven und negativen Saldi auf 765 000 Franken.

Zurzeit weisen 23 Kantone einen positiven Saldo aus, 3 Kantone erhielten bisher keine Entscheide.

Kanton	Bundesabgeltungen	Nothilfekosten 2019	Nothilfekosten Total	Saldo: Bundesabgeltungen minus Nothilfekosten
AG	78 000	8 000	8 000	70 000
BS	54 000	20 000	20 000	34 000
GE	54 000	17 000	17 000	37 000
GR	48 000	1 000	1 000	47 000
SG	60 000	4 000	4 000	56 000
ZH	150 000	21 000	21 000	129 000
übrige Kantone	445 000	53 000	53 000	392 000
CH	889 000	124 000	124 000	765 000

Tabella 4.1: Pauschalenverbrauch nach Kanton

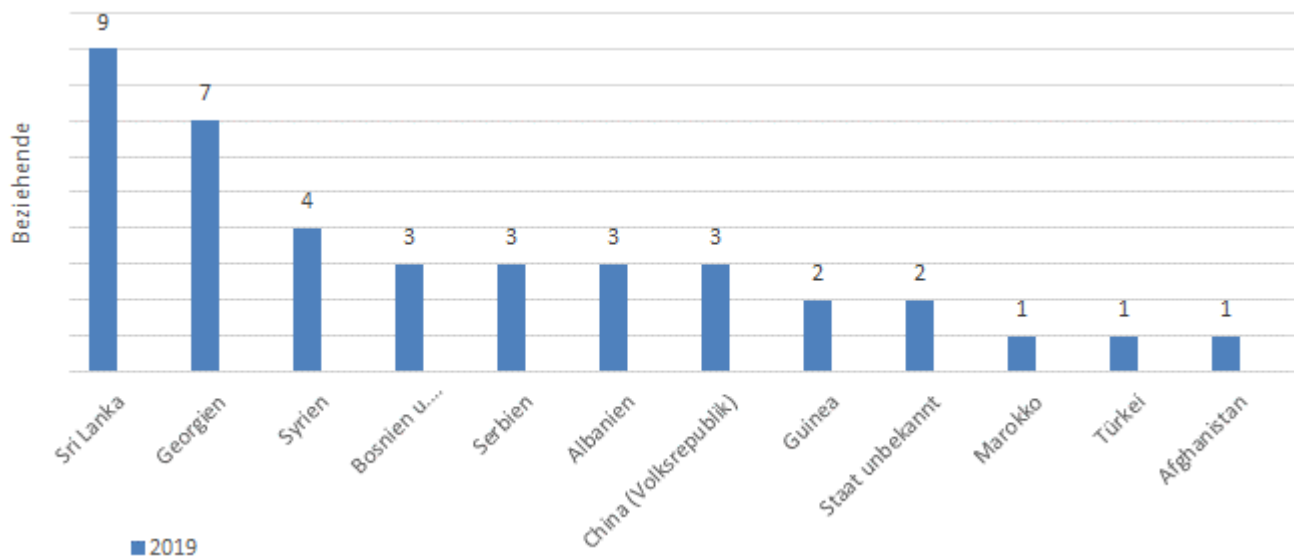
Die folgende Grafik zeigt den prozentualen Pauschalenverbrauch und die verbleibenden Reserven in Prozent der Kantone. Die Kantone BS und GE liegen deutlich unter dem schweizerischen Durchschnitt. Der Kanton GR verbrauchte erst 2 % Prozent der erhaltenen Pauschale.



Grafik 4.9: Pauschalenverbrauch nach Kanton

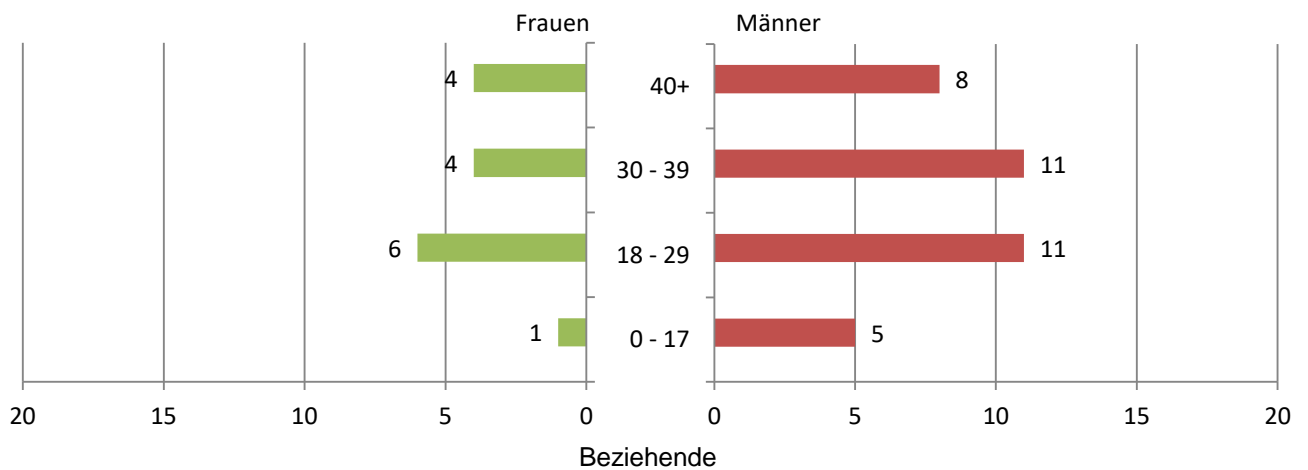
#### 4.5 Profil der Nothilfebeziehenden

**Nationalität:** In der Berichtsperiode kamen die meisten Nothilfebeziehenden aus den in Grafik 4.10 aufgeführten Ländern. Der grösste Anteil der Nothilfebeziehenden kam aus Sri Lanka (9 Personen). Sie stehen mit 39 negativen Entscheiden klar an erster Stelle, gefolgt von Georgien mit 14 negativen Entscheiden.



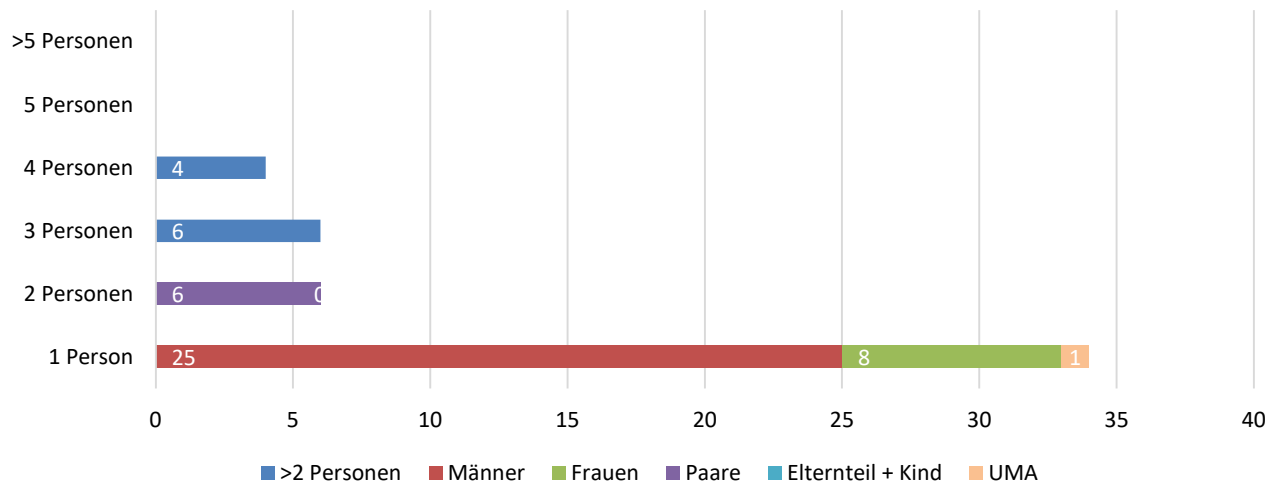
Grafik 4.10: Nationalität in Schweiz

**Alter und Geschlecht:** Die grosse Mehrheit der Nothilfebeziehenden ist männlich und zwischen 18 und 39 Jahre alt: 35 Männer stellen 70 % aller Nothilfebeziehenden dar, die 15 Frauen die verbleibenden 30 %.



Grafik 4.11: Alter und Geschlecht

**Anzahl Personen pro Dossier:** Die Dossierstruktur entspricht in der Regel der Familienkonstellation. Im Asylsystem insgesamt sind alleinstehende Männer überproportional vertreten. In der Nothilfe ist diese Tendenz noch ausgeprägter. 50% der Beziehenden sind alleinstehende Männer. 1 der 6 minderjährigen Nothilfebeziehenden waren unbegleitet.



Grafik 4.12: Anzahl Personen pro Dossier

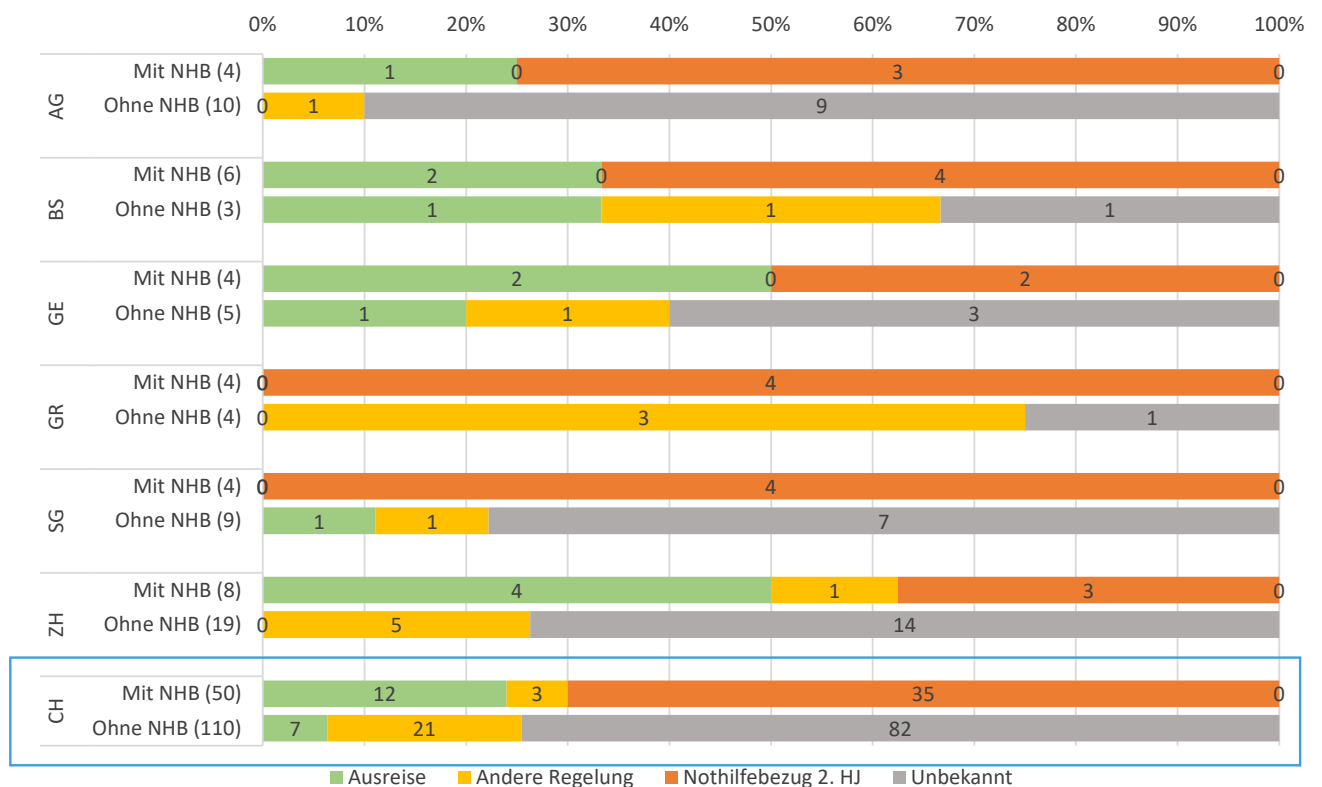
## 4.6 Abgangsanalyse von Nothilfeberechtigten

### Mit Nothilfebezug (NHB)

Von den 50 Beziehenden reisten 24 % aus, mehr als zwei Drittel der Personen beanspruchen weiterhin Nothilfe. 6 % stellten ein neues Asylgesuch (3 Personen). Keine Person ist auf unbekanntem Wege aus dem System ausgeschieden. Der Kanton GE weist mit 50 % die höchste Ausreisequote aus, während die Kantone BS, GR und SG diejenigen Kantone mit den meisten Beziehenden im zweiten Halbjahr sind.

### Ohne Nothilfebezug

Ohne Nothilfebezug reisten rund 5 % der 110 Personen aus. Rund 20 % schieden durch eine andere Regelung aus dem System aus. Von den 21 Personen ersuchten 19 Personen um ein neues Asylgesuch. Der grösste Teil der Personen (75 %) schied auf unbekannte Weise aus dem System aus.



Grafik 4.13: Abgangsanalyse von Nothilfebeziehenden

## 5. Zusammenfassung

Aufgrund der unterschiedlichen Berechnungsgrundlagen der Bundesabteilungen der drei Verfahren liefert die Spalte Gesamtsicht einzig einen ganzheitlichen Blick auf den Nothilfebereich.

	Dublin-Verfahren	Beschleunigtes Verfahren	Erweitertes Verfahren	Gesamtsicht	
Nothilfebeziehende in der Berichtsperiode	Anzahl Entscheide in BP	1 420	816	148	<b>2 384</b>
	Beziehende mit Entscheid in BP	92	164	50	<b>306</b>
	Bezugsquote der Fälle mit RK in BP	6,5 %	20,1 %	33,8 %	<b>12,8 %</b>
	Total Beziehende (inkl. solche mit Entscheiden vor BP)	92	164	50	<b>306</b>
	<b>Bezugsdauer (ohne Personen mit nur Gesundheitskosten)</b>				
		39 Tage	55 Tage	56 Tage	<b>53 Tage</b>
	<b>Unterstützungskosten pro Tag</b>				
		15 Fr.	14 Fr.	12 Fr.	<b>13 Fr.</b>
	<b>Unterbringungskosten pro Tag</b>				
		24 Fr.	25 Fr.	21 Fr.	<b>24 Fr.</b>
	<b>Gesundheitskosten pro Tag</b>				
		24 Fr.	12 Fr.	17 Fr.	<b>15 Fr.</b>
	<b>Durchschnittskosten pro Tag</b>				
		64 Fr.	52 Fr.	50 Fr.	<b>52 Fr.</b>
	<b>Nothilfepauschale in Franken</b>				
		568 000	1 643 000	889 000	<b>3 100 000</b>
	<b>Nothilfekosten total in Franken</b>				
		105 000	454 000	124 000	<b>683 000</b>
	<b>Saldo in Franken</b>				
		463 000	1 189 000	765 000	<b>2 417 000</b>
<b>Nationalität mit grösstem Anteil</b>					
	Algerien	Georgien	Sri Lanka	<b>Georgien</b>	
<b>Nationalität mit zweitgrösstem Anteil</b>					
	Afghanistan	Irak	Georgien	<b>Algerien</b>	
<b>Nationalität mit drittgrösstem Anteil</b>					
	Marokko	Iran	Syrien	<b>Irak</b>	
<b>Durchschnittsalter</b>					
	28 Jahre	28 Jahre	31 Jahre	<b>28 Jahre</b>	
<b>Anzahl UMA</b>					
	0	2	1	<b>3</b>	
<b>Anteil Männer</b>					
	85 %	71 %	70 %	<b>75 %</b>	
<b>Ausreisen vor NH-Bezug</b>					
	523	186	7	<b>716</b>	
<b>Ausreisen nach NH-Bezug</b>					
	66	28	12	<b>106</b>	
<b>Anteil LAB unter Beziehenden im 4. Quartal (ohne Personen mit nur Geko)</b>					
	-	-	-	<b>-</b>	
Nothilfebeziehende in der Gesamtperiode	Anzahl Entscheide in GP				
	Beziehende mit Entscheid in GP				
	Bezugsquote GP				
	<b>Bezugsdauer (ohne Personen mit nur Gesundheitskosten)</b>				
	<b>Unterstützungskosten pro Tag</b>				
	<b>Unterbringungskosten pro Tag</b>				
	<b>Gesundheitskosten pro Tag</b>				
	<b>Durchschnittskosten pro Tag</b>				
	<b>Nothilfepauschale</b>				
	<b>Nothilfekosten</b>				
<b>Saldo</b>					
<b>Nationalität mit grösstem Anteil</b>					
<b>Nationalität mit zweitgrösstem Anteil</b>					
<b>Nationalität mit drittgrösstem Anteil</b>					
<b>Durchschnittsalter</b>					
<b>Anzahl UMA</b>					
<b>Anteil Männer</b>					
<b>Ausreisen vor NH-Bezug</b>					
<b>Ausreisen nach NH-Bezug</b>					

## 6. Ausblick

Für die Anzahl der Asylgesuche, die nach dem neuen geltenden Gesetz zu bearbeiten sind, können folgende Schätzungen abgegeben werden: Zwischen Januar und Mai 2020 gab es rund 780 NEE<sup>1</sup> nach einem Dublin-Verfahren, fast 400 NEGE/NEE nach einem beschleunigten Verfahren und ungefähr 140 NEGE/NEE nach einem erweiterten Verfahren<sup>2</sup>. Die Zahl der hängigen Asylgesuche beläuft sich auf fast 4000. Wenn der derzeitige Anteil der gewährten NEE und NEGE als Grundlage genommen wird, dann könnten nach Abschluss eines der drei Verfahren im Rahmen einer Hochrechnung ca. 900 zusätzliche NEE/NEGE erwartet werden. Sowohl die Bezugsquote als auch die Höhe der Bundesabgeltungen sind schwer einzuschätzen, da keine Details über die Verfahrensart vorliegen.

Wenn die hängigen Fälle nach Herkunftsländer betrachtet werden, dann zeigt sich ein ähnliches Bild wie in den Vorjahren. Geordnet nach Bedeutung sind dies Eritrea, Afghanistan und Syrien. Diese Länder weisen alle eine hohe Schutzquote auf; dies führt grundsätzlich zu einem geringeren Risiko bezüglich eines starken Anstiegs der Anzahl Nothilfebeziehenden. An nächster Stelle stehen die Türkei, Sri Lanka und Algerien. Ausser der Türkei weisen diese Staaten hingegen eine niedrigere Schutzquote aus und haben damit ein höheres Risiko, dass sie Nothilfe beziehen werden. Es ist nicht zu erwarten, dass sich dadurch die bestehenden Schwierigkeiten bei der Durchsetzung von Rückführungen wesentlich ändern werden.

Das SEM und die SODK beobachten die Ausnahmesituation im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und analysieren die möglichen Folgen, welche für die Nothilfe – einschliesslich der Durchsetzung des Wegweisungsvollzugs – entstehen könnten. Eine Analyse der Entwicklungen der ersten Hälfte des Jahres 2020 wird so bald wie möglich, spätestens jedoch bis Dezember 2020, im Rahmen der nächsten Sitzung der Begleitgruppe zum Sozialhilfestopp vorgelegt.

Die SEM-Strategie bezüglich der Behandlung von Asylgesuchen sowie andere, bereits in der Vergangenheit beobachtete Faktoren beeinflussen weiterhin das Nothilfesystem. Einer dieser Faktoren ist beispielsweise die Zahl der neuen Asylgesuche, die im 2020<sup>3</sup> weiter tief bleiben wird. Aber auch die Zusammensetzung der Herkunftsländer der Asylsuchenden sowie deren Besonderheiten in Bezug auf das Asylverfahren (Bleiberecht, vollziehbarer negativer Entscheid, usw.) und der Vollzug von Rückführungen sind weitere Faktoren. Hinzu kommen organisatorische Unterschiede innerhalb der Kantone und die jeweiligen Anstrengungen im Bereich der Rückführungen.

---

<sup>1</sup> Einschliesslich ca. dreissig MFG-Dublin

<sup>2</sup> Davon etwa sechzig MFG.

<sup>3</sup> Im Jahr 2015 war die Zahl der Asylgesuche aussergewöhnlich hoch, danach ging sie bis zum ersten Quartal 2020 zurück. Gründe für diesen Rückgang sind die ab 2016 einsetzende Entspannung der Migrationssituation, insbesondere nach der Schliessung der Balkanroute (März 2016), die Verringerung des Umfangs der Migration über das zentrale Mittelmeer (im Laufe des Jahres 2017) und das Austrocknen anderer Migrationsrouten über Italien, die in der Vergangenheit für die Schweiz eine zentrale Rolle spielten (Sommer 2018).



## 7. Handlungsbedarf

Der Handlungsbedarf bezüglich der Anpassung der Pauschalen sieht wie folgt aus:

Verfahren	Ergebnis		Handlungsbedarf für Bundesabgeltung	Bundesabgeltung	Neue Bundesabgeltung
	Produkt	Reserven			
Dublin	-88.9%	67%	Keine Anpassung	400	-
Beschleunigt	-77.0%	61%	Keine Anpassung	2013	-
Erweitert	-88.5%	70%	Keine Anpassung	6006	-

*Tabelle 7.1: Handlungsbedarf*

### Resultat: Es besteht kein Handlungsbedarf

Die Änderung der aktuellen Bundesabgeltung erfolgt, wenn das Produkt aus Bezugsquote und Bezugsdauer der letzten sechs Jahre um mindestens 10% von der aktuellen Bundesabgeltung abweicht und die Bedingungen, nach denen der Pauschalbetrag erhöht oder gesenkt werden kann, erfüllt sind:

- Die Pauschale wird erhöht, wenn die Nettoreserven der Kantone die durchschnittlichen jährlichen Bundesabgeltungen der vergangenen vier Jahre unterschreiten.<sup>4</sup>
- Die Pauschale wird reduziert, wenn die Nettoreserven der Kantone die durchschnittlichen jährlichen Bundesabgeltungen der vergangenen vier Jahre überschreiten.<sup>5</sup>

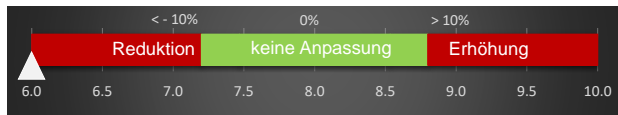
<sup>4</sup> Der massgebende Mittelwert wird bestimmt, indem die Extremwerte am unteren und oberen Ende aus der Berechnung ausgeschlossen werden.

<sup>5</sup> Der massgebende Mittelwert wird bestimmt, indem die Extremwerte am unteren und oberen Ende aus der Berechnung ausgeschlossen werden.

## Dublin-Verfahren

### Prüfung des Produkts

Abweichung zum Produkt der Pauschale: **-88.9 %**



### Prüfung der Reserven

Nettoreserven im Verhältnis zu Bundesabgeltung: **67 %**



Schutzklausel: Die Reserven überschreiten die 25 % Marke.

Prüfung Produkt: Die Abweichung beträgt mehr als 10 % des ursprünglichen Produkts (-88.9 %)

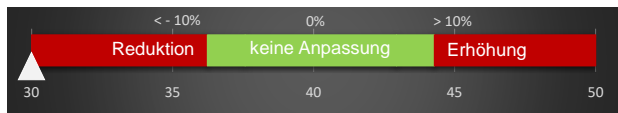
Prüfung Reserven: Die Nettoreserven der Kantone liegen unter der 100 % Marke.

Fazit: Die Pauschale wird nicht angepasst.

## Beschleunigtes Verfahren

### Prüfung des Produkts

Abweichung zum Produkt der Pauschale: **-77.0 %**



### Prüfung der Reserven

Nettoreserven im Verhältnis zu Bundesabgeltung: **61 %**



Schutzklausel: Die Reserven überschreiten die 25 % Marke.

Prüfung Produkt: Die Abweichung beträgt mehr als 10 % des ursprünglichen Produkts (-77.0 %)

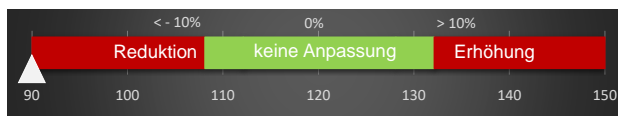
Prüfung Reserven: Die Nettoreserven der Kantone liegen unter der 100 % Marke.

Fazit: Die Pauschale wird nicht angepasst.

## Erweitertes Verfahren

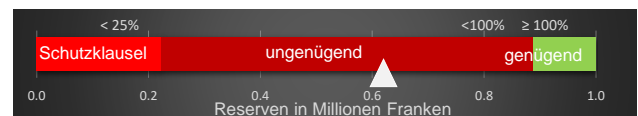
### Prüfung des Produkts

Abweichung zum Produkt der Pauschale: **-88.5 %**



### Prüfung der Reserven

Nettoreserven im Verhältnis zu Bundesabgeltung: **70 %**



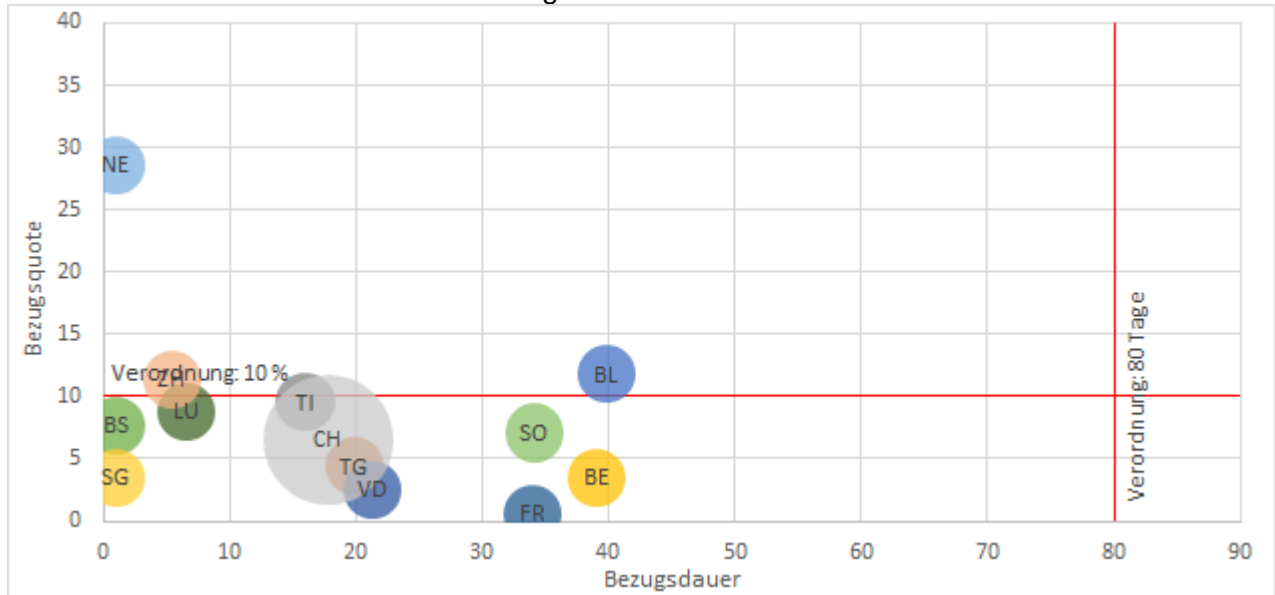
Schutzklausel: Die Reserven überschreiten die 25 % Marke.

Prüfung Produkt: Die Abweichung beträgt mehr als 10 % des ursprünglichen Produkts (-88.5 %)

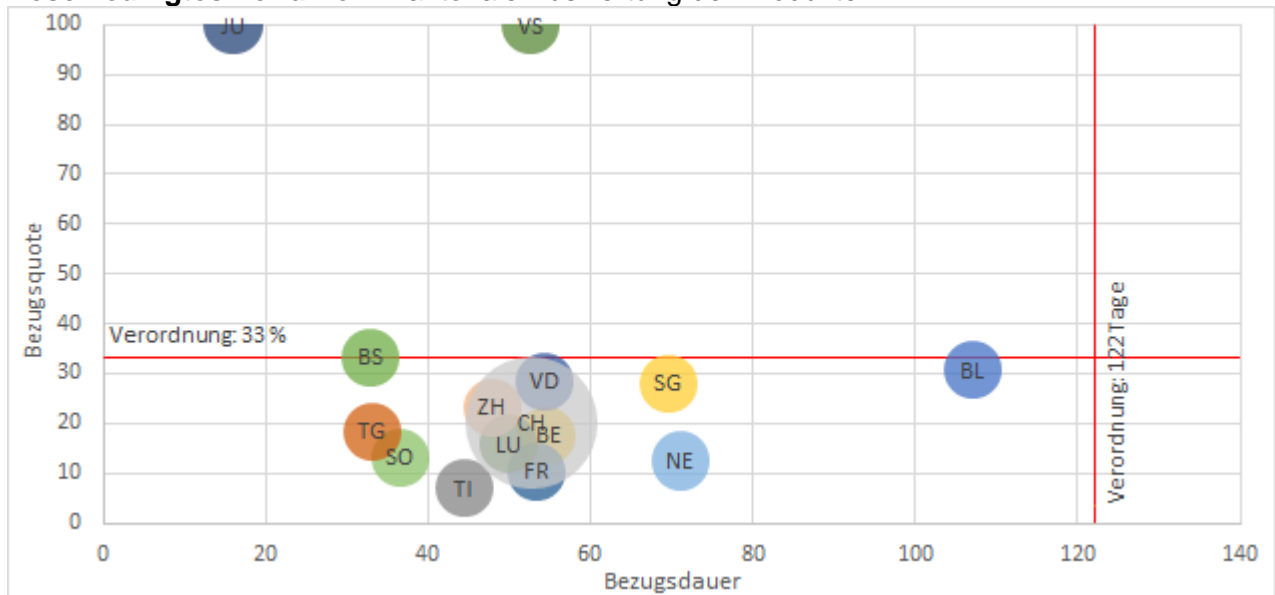
Prüfung Reserven: Die Nettoreserven der Kantone liegen unter der 100 % Marke.

Fazit: Die Pauschale wird nicht angepasst.

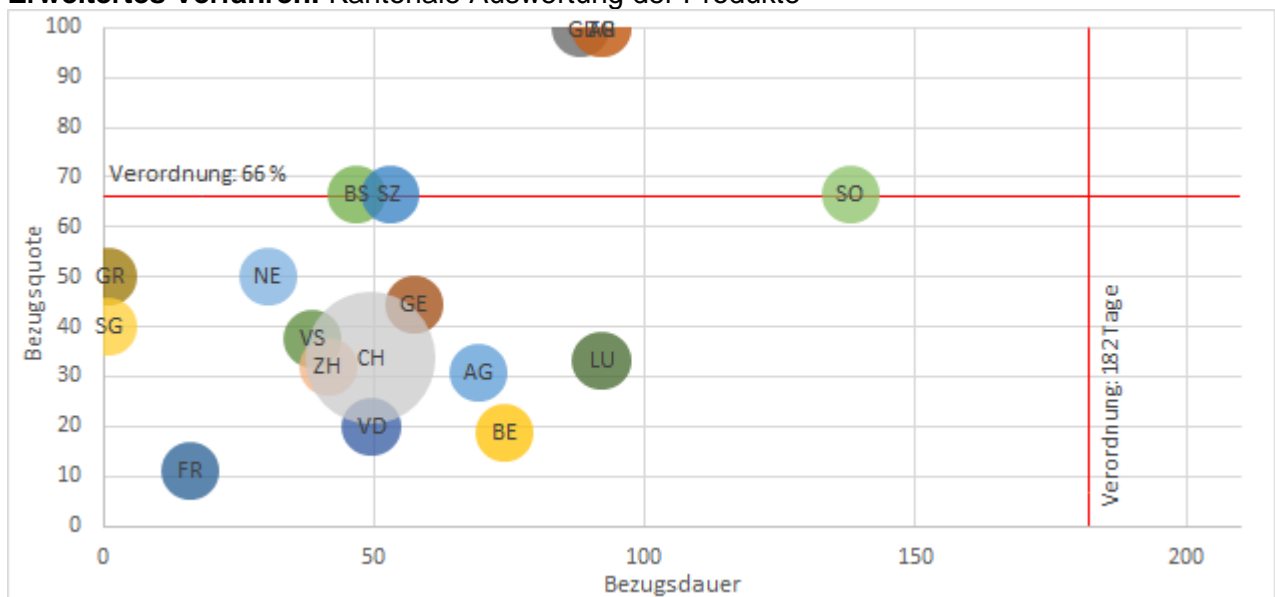
### Dublin-Verfahren: Kantonale Auswertung der Produkte



### Beschleunigtes Verfahren: Kantonale Auswertung der Produkte



### Erweitertes Verfahren: Kantonale Auswertung der Produkte



# Anhänge zum Bericht Monitoring Sozialhilfestopp

## Berichtsperiode 2019 | neurechtliche Fälle

(1. März – 31. Dezember 2019 | Gesuche mit Datum ab 1. März 2019)

---



## **Anhänge zum Bericht Monitoring Sozialhilfestopp**

**Berichtsperiode: 2019**

*Die in den Tabellen aufgeführten Kosten beruhen auf Meldungen der Kantone. Diese Kosten wurden vom SEM nur einer groben Plausibilitätsprüfung, nicht aber einer Finanzaufsichtsprüfung unterzogen. Die Gesamtperiode entspricht der Berichtsperiode und bleibt deshalb leer.*

### **Anhang 1: Pauschalenverbrauch und Nothilfekosten Gesamtperiode 2019 – 2019**

- 1.1 Nothilfekosten nach Verfahrensart | Gesamtperiode
- 1.2 Nothilfekosten Dublin-Verfahren | Gesamtperiode
- 1.3 Nothilfekosten beschleunigtes Verfahren | Gesamtperiode
- 1.4 Nothilfekosten erweitertes Verfahren | Gesamtperiode

### **Anhang 2: Pauschalenverbrauch und Nothilfekosten Berichtsperiode 2019**

- 2.1 Nothilfekosten nach Verfahrensart | Berichtsperiode
- 2.2 Nothilfekosten Dublin-Verfahren | Berichtsperiode
- 2.3 Nothilfekosten beschleunigtes Verfahren | Berichtsperiode
- 2.4 Nothilfekosten erweitertes Verfahren | Berichtsperiode

### **Anhang 3: Pauschalenverbrauch nach Rechtskraftjahr**

- 3.1 Nothilfekosten nach Rechtskraftjahr

### **Anhang 4: Mehrfachgesuche**

- 4.1 Nothilfekosten Mehrfachgesuch | Gesamtperiode
- 4.2 Nothilfekosten Mehrfachgesuch | Berichtsperiode

### **Anhang 5: Details zu den Nothilfekosten**

- 5.1 Zusammenzüge Nothilfekosten | Gesamtperiode
- 5.2 Zusammenzüge Nothilfekosten | Berichtsperiode

### **Anhang 6: Profile der Nothilfebeziehenden**

- 6.1 Nationalität | Gesamtperiode
- 6.2 Alter und Geschlecht | Gesamtperiode
- 6.3 Dossierstruktur | Gesamtperiode
- 6.4 Nationalität | Berichtsperiode
- 6.5 Alter und Geschlecht | Berichtsperiode
- 6.6 Dossierstruktur | Berichtsperiode
- 6.7 Peronenfluss pro Quartal und Verfahrensart
- 6.8 Erstbezug nach Bezugsquartal und Verfahrensart

### **Anhang 7: Langzeitbezug**

- 7.1 Langzeitbeziehende | Berichtsperiode
- 7.2 Langzeitbeziehende | Details über alle Verfahren | Berichtsperiode

### **Anhang 8: Ausreisestatistik der Kantone**

- 8.1 Ausreisestatistik nach Verfahrensart | Gesamtperiode
- 8.2 Ausreisestatistik nach Nationalitäten | Gesamtperiode
- 8.3 Ausreisestatistik nach Verfahrensart | Berichtsperiode
- 8.4 Ausreisestatistik nach Nationalitäten | Berichtsperiode

**Nothilfkosten nach Verfahrensart | Gesamtperiode**

Kanton	Dublin-Verfahren				Beschleunigtes Verfahren				Erweitertes Verfahren			
	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**Nothilfkosten Dublin-Verfahren | Gesamtperiode**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken			
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

**Nothilfekosten beschleunigtes Verfahren | Gesamtperiode**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken			
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	



**Nothilfekosten Dublin-Verfahren | Gesamtperiode**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken				
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit		
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ø / Σ	0	0	0	#DIV/0!	0	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	#DIV/0!	
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

**Nothilfekosten nach Verfahrensart | Berichtsperiode**

Kanton	Dublin-Verfahren				Beschleunigtes Verfahren				Erweitertes Verfahren				
	Nothilfe-beziehende Total	Anteil Nothilfe-beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes-abgeltungen minus Kosten	Nothilfe-beziehende Total	Anteil Nothilfe-beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes-abgeltungen minus Kosten	Nothilfe-beziehende Total	Anteil Nothilfe-beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes-abgeltungen minus Kosten	
Kantone mit BAZmV	BE	6	3	39	54'956	15	17	55	124'381	3	19	74	84'137
	BS	2	8	0	8'400	11	33	33	48'806	6	67	47	34'098
	NE	4	29	0	3'555	1	13	71	10'368	2	50	31	21'229
	SG	1	3	0	10'429	7	28	70	-2'058	4	40	0	56'023
	TI	6	10	16	6'327	2	7	45	51'065	0	0	0	18'018
	ZH	23	11	5	68'708	29	23	48	175'887	8	32	42	129'392
	Ø / Σ	42	8	11	152'375	65	21	50	408'449	23	34	39	342'895
Kantone mit BAZoV	BL	14	12	40	25'374	15	31	107	32'840	0	0	0	6'006
	FR	1	1	34	62'554	8	10	53	139'100	1	11	16	53'238
	GE	0	0	0	2'000	0	0	0	2'013	4	44	58	36'709
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6'006
	SO	7	7	34	26'416	8	13	37	105'501	2	67	138	8'355
	TG	8	4	20	65'501	23	18	33	231'081	1	100	92	3'683
	VD	4	3	21	58'094	28	28	54	105'630	2	20	50	55'916
Ø / Σ	34	5	32	239'939	82	20	56	616'165	10	29	71	169'914	
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	400	0	0	0	2'013	4	31	69	69'784
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12'012
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	1	100	92	2'856
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	1	100	88	3'721
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	4	50	0	47'043
	JU	0	0	0	0	1	100	16	1'096	0	0	0	6'006
	LU	16	9	7	67'926	14	16	50	159'941	2	33	92	30'483
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	2'013	2	67	53	13'688
	UR	0	0	0	400	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	400	2	100	53	-2'891	3	38	39	42'163
	ZG	0	0	0	1'200	0	0	0	2'013	0	0	0	24'024
Ø / Σ	16	9	7	70'326	17	18	48	164'185	17	36	51	251'780	
CH	92	6	18	462'640	164	20	53	1'188'799	50	34	49	764'589	

**Nothilfekosten Dublin-Verfahren | Berichtsperiode**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken			
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	
Kantone mit BAZmV	BE	6	14'644	234	63	174	69'600	54'956	3	39	84	46	13	42
	BS	2	2'000	0	0	26	10'400	8'400	8	0	77	41	0	59
	NE	4	2'045	0	0	14	5'600	3'555	29	0	146	0	0	100
	SG	1	1'171	0	0	29	11'600	10'429	3	0	40	0	0	100
	TI	6	18'873	96	197	63	25'200	6'327	10	16	300	5	54	41
	ZH	23	12'492	126	99	203	81'200	68'708	11	5	62	10	25	65
	Ø / Σ	42	51'225	456	112	509	203'600	152'375	8	11	101	19	30	52
Kantone mit BAZoV	BL	14	22'226	558	40	119	47'600	25'374	12	40	187	31	34	35
	FR	1	1'446	34	43	160	64'000	62'554	1	34	9	24	76	0
	GE	0	0	0	0	5	2'000	2'000	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	7	13'184	239	55	99	39'600	26'416	7	34	133	30	57	12
	TG	8	7'699	159	48	183	73'200	65'501	4	20	42	17	37	46
	VD	4	4'706	85	55	157	62'800	58'094	3	21	30	29	71	0
	Ø / Σ	34	49'261	1'075	46	723	289'200	239'939	5	32	68	19	30	52
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	1	400	400	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	16	4'874	105	46	182	72'800	67'926	9	7	27	24	25	44
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	1	400	400	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	1	400	400	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	3	1'200	1'200	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	16	4'874	105	46	188	75'200	70'326	9	7	26	19	30	52
CH	92	105'360	1'636	64	1'420	568'000	462'640	6	18	74	24	37	39	

**Nothilfekosten beschleunigtes Verfahren | Berichtsperiode 2019**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durch-schnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken			
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	
Kantone mit BAZmV	BE	15	48'737	820	59	86	173'118	124'381	17	55	567	48	13	39
	BS	11	17'623	361	49	33	66'429	48'806	33	33	534	55	31	15
	NE	1	5'736	71	81	8	16'104	10'368	13	71	717	9	40	49
	SG	7	52'383	487	108	25	50'325	-2'058	28	70	2'095	8	81	11
	TI	2	7'312	89	82	29	58'377	51'065	7	45	252	12	87	1
	ZH	29	77'751	1'391	56	126	253'638	175'887	23	48	617	18	58	24
	Ø / Σ	65	209'542	3'219	65	307	617'991	408'449	21	50	683	25	52	23
Kantone mit BAZoV	BL	15	65'797	1'607	41	49	98'637	32'840	31	107	1'343	31	33	36
	FR	8	17'914	426	42	78	157'014	139'100	10	53	230	30	55	15
	GE	0	0	0	0	1	2'013	2'013	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	8	17'292	293	59	61	122'793	105'501	13	37	283	28	55	16
	TG	23	22'557	761	30	126	253'638	231'081	18	33	179	27	59	13
	VD	28	93'657	1'523	61	99	199'287	105'630	28	54	946	29	42	29
	Ø / Σ	82	217'217	4'610	47	414	833'382	616'165	20	56	525	21	35	16
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	1	2'013	2'013	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	1	917	16	57	1	2'013	1'096	100	16	917	0	66	26
	LU	14	19'216	697	28	89	179'157	159'941	16	50	216	32	49	15
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	1	2'013	2'013	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	2	6'917	105	66	2	4'026	-2'891	100	53	3'459	40	16	44
	ZG	0	0	0	0	1	2'013	2'013	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	17	27'050	818	33	95	191'235	164'185	18	48	285	5	10	7	
CH	164	453'809	8'647	52	816	1'642'608	1'188'799	20	53	556	28	47	25	

**Nothilfekosten erweitertes Verfahren | Berichtsperiode 2019**

Kanton	Nothilfe- beziehende Total	Nothilfe- kosten Total	Anzahl Über- nachtungen	Durchschnitts- kosten pro Über- nachtung	Entscheide 2019 - 2019	Nothilfe- abgeltung 2019 - 2019	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durch-schnitts- kosten pro Entscheid	Kosten in Franken			
											Unterstützung	Unterbringung	Gesundheit	
Kantone mit BAZmV	BE	3	11'959	222	54	16	96'096	84'137	19	74	747	53	15	32
	BS	6	19'956	280	71	9	54'054	34'098	67	47	2'217	25	21	54
	NE	2	2'795	61	46	4	24'024	21'229	50	31	699	12	71	17
	SG	4	4'037	0	0	10	60'060	56'023	40	0	404	0	0	100
	TI	0	0	0	0	3	18'018	18'018	0	0	0	0	0	0
	ZH	8	20'758	333	62	25	150'150	129'392	32	42	830	16	47	37
	Ø / Σ	23	59'507	896	66	67	402'402	342'895	34	39	888	25	30	45
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	1	6'006	6'006	0	0	0	0	0	0
	FR	1	816	16	51	9	54'054	53'238	11	16	91	32	18	50
	GE	4	17'345	230	75	9	54'054	36'709	44	58	1'927	14	52	34
	OW	0	0	0	0	1	6'006	6'006	0	0	0	0	0	0
	SO	2	9'663	276	35	3	18'018	8'355	67	138	3'221	16	80	4
	TG	1	2'323	92	25	1	6'006	3'683	100	92	2'323	32	68	0
	VD	2	4'144	99	42	10	60'060	55'916	20	50	414	27	55	18
Ø / Σ	10	34'290	713	48	34	204'204	169'914	29	71	1'009	18	60	22	
Kantone ohne BAZ	AG	4	8'294	277	30	13	78'078	69'784	31	69	638	25	58	17
	AI	0	0	0	0	2	12'012	12'012	0	0	0	0	0	0
	AR	1	3'150	92	34	1	6'006	2'856	100	92	3'150	24	56	20
	GL	1	2'285	88	26	1	6'006	3'721	100	88	2'285	31	20	49
	GR	4	1'005	0	0	8	48'048	47'043	50	0	126	100	0	0
	JU	0	0	0	0	1	6'006	6'006	0	0	0	0	0	0
	LU	2	5'553	184	30	6	36'036	30'483	33	92	925	32	38	12
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	2	4'330	106	41	3	18'018	13'688	67	53	1'443	7	93	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	3	5'885	116	51	8	48'048	42'163	38	39	736	29	17	54
	ZG	0	0	0	0	4	24'024	24'024	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	17	30'502	863	35	47	282'282	251'780	36	51	649	27	46	23	
CH	50	124'299	2'472	50	148	888'888	764'589	34	49	840	24	42	33	

**Nothilfekosten nach Rechtskraftjahr**

**Nothilfekosten Gesamtperiode 2019 – 2019**

Jahr der Rechtskraft	Dublin-Verfahren					beschleunigtes Verfahren					erweitertes Verfahren				
	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten
2019	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Nothilfekosten Berichtsperiode 2019**

Jahr der Rechtskraft	Dublin-Verfahren					beschleunigtes Verfahren					erweitertes Verfahren				
	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten	Nothilfekosten Total	Anteil Nothilfe-Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Durchschnittskosten pro Entscheid	Bundesabgeltungen minus Kosten
2019	105'360	6	18	74	462'640	453'809	20	53	556	1'188'799	124'299	34	49	840	764'589
<b>Total</b>	<b>105'360</b>	<b>6</b>	<b>18</b>	<b>74</b>	<b>462'640</b>	<b>453'809</b>	<b>20</b>	<b>53</b>	<b>556</b>	<b>1'188'799</b>	<b>124'299</b>	<b>34</b>	<b>49</b>	<b>840</b>	<b>764'589</b>

**Nothilfkosten Mehrfachgesuch | Gesamtperiode**

Kanton	Dublin-Verfahren				beschleunigtes Verfahren				erweitertes Verfahren				
	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

**Nothilfkosten Mehrfachgesuch | Berichtsperiode**

Kanton	Dublin-Verfahren				beschleunigtes Verfahren				erweitertes Verfahren			
	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten	Nothilfe- beziehende Total	Anteil Nothilfe- Beziehende an kumul. rk. Entscheiden	Bezugsdauer	Bundes- abgeltungen minus Kosten
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	2	2	66	-7'490
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	1	6	92	-10'374
	TI	0	0	0	0	0	0	0	1	5	23	-1'626
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	2	2	46	-3'743
	Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	6	3	56
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	1	3	92	-4'511
	TG	0	0	0	0	0	0	0	7	50	90	-18'126
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	8	16	90	-22'638
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	#DIV/0!	0
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	14	3	76	-45'870



**Zusammenzüge Nothilfekosten | Gesamtperiode**

		Dublin-Verfahren	Beschleunigtes Verfahren	Erweitertes Verfahren
1a	Rechtskräftige Entscheide im Beobachtungszeitraum 2)	0	0	0
1b	Rechtskräftige Entscheide kumuliert 3)	1'420	816	148
<b>2</b>	<b>Nothilfebeziehende insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
2a	Nothilfebeziehende mit Unterstützung und Unterbringung	0	0	0
2b	Nothilfebeziehende mit Gesundheitskosten	0	0	0
<b>3</b>	<b>Anzahl Unterstützungstage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4</b>	<b>Anzahl Übernachtungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5</b>	<b>Durchschnittliche Bezugsdauer (4/2): Anz. Nächte 4)</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>6</b>	<b>Nothilfebeziehende in % der kumulierten Entscheide</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7</b>	<b>Unterstützungskosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8a	Unterbringungskosten individuell	0	0	0
8b	Unterbringungskosten in Strukturen	0	0	0
<b>8</b>	<b>Unterbringungskosten Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9a	Gesundheitskosten Versicherung	0	0	0
9b	Gesundheitskosten effektiv	0	0	0
<b>9</b>	<b>Gesundheitskosten Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10</b>	<b>Transportkosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>11</b>	<b>Nothilfekosten Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12</b>	<b>Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone Total</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13</b>	<b>Saldo Nothilfeentschädigungen minus Nothilfekosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>Unterstützungskosten pro Tag</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>15</b>	<b>Unterbringungskosten individuell pro Nacht</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>Unterbringungskosten in Strukturen pro Nacht</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>Anteil Unterbringungskosten in Strukturen an Gesamtkosten für Unterbringung in %</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>18</b>	<b>Gesundheitskosten pro Tag</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>19</b>	<b>Gesundheitskosten pro Person</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>20</b>	<b>Nothilfekosten pro Übernachtung</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>21</b>	<b>Nothilfekosten pro Person</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
<b>22</b>	<b>Nothilfekosten pro (im Beobachtungszeitraum) rk. Entscheid</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>

1) Geringfügige Rundungsdifferenzen können auftreten

2) inkl. Korrektur der Entscheide des Vorjahres

3) Anzahl Entscheide kumuliert seit 1.1.2008

4) Durchschnittliche Dauer der Bezüge innerhalb des Berichtszeitraums. Von Bezügen, die allenfalls über das Jahresende hinaus andauern, ist nur der in den Berichtszeitraum fallende Teil berücksichtigt

**Zusammenzüge Nothilfekosten | Berichtsperiode**

		Dublin-Verfahren	Beschleunigtes Verfahren	Erweitertes Verfahren
1a	Rechtskräftige Entscheide im Beobachtungszeitraum 2)	1'420	816	148
1b	Rechtskräftige Entscheide kumuliert 3)	1'420	816	148
<b>2</b>	<b>Nothilfebeziehende insgesamt</b>	<b>92</b>	<b>164</b>	<b>50</b>
2a	Nothilfebeziehende mit Unterstützung und Unterbringung	42	156	44
2b	Nothilfebeziehende mit Gesundheitskosten	78	109	39
<b>3</b>	<b>Anzahl Unterstützungstage</b>	<b>1'694</b>	<b>9'210</b>	<b>2'381</b>
<b>4</b>	<b>Anzahl Übernachtungen</b>	<b>1'636</b>	<b>8'647</b>	<b>2'472</b>
<b>5</b>	<b>Durchschnittliche Bezugsdauer (4/2): Anz. Nächte 4)</b>	<b>18</b>	<b>53</b>	<b>49</b>
<b>6</b>	<b>Nothilfebeziehende in % der kumulierten Entscheide</b>	<b>6</b>	<b>20</b>	<b>34</b>
<b>7</b>	<b>Unterstützungskosten</b>	<b>24'766</b>	<b>124'940</b>	<b>29'538</b>
8a	Unterbringungskosten individuell	12'446	56'799	15'704
8b	Unterbringungskosten in Strukturen	26'218	156'517	36'846
<b>8</b>	<b>Unterbringungskosten Total</b>	<b>38'664</b>	<b>213'316</b>	<b>52'550</b>
9a	Gesundheitskosten Versicherung	25'946	31'039	16'818
9b	Gesundheitskosten effektiv	15'526	83'275	24'399
<b>9</b>	<b>Gesundheitskosten Total</b>	<b>41'472</b>	<b>114'314</b>	<b>41'217</b>
<b>10</b>	<b>Transportkosten</b>	<b>457</b>	<b>1'238</b>	<b>994</b>
<b>11</b>	<b>Nothilfekosten Total</b>	<b>105'360</b>	<b>453'809</b>	<b>124'299</b>
<b>12</b>	<b>Nothilfeentschädigungen Bund an Kantone Total</b>	<b>568'000</b>	<b>1'642'608</b>	<b>888'888</b>
<b>13</b>	<b>Saldo Nothilfeentschädigungen minus Nothilfekosten</b>	<b>462'640</b>	<b>1'188'799</b>	<b>764'589</b>
<b>14</b>	<b>Unterstützungskosten pro Tag</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>12</b>
<b>15</b>	<b>Unterbringungskosten individuell pro Nacht</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>16</b>
<b>16</b>	<b>Unterbringungskosten in Strukturen pro Nacht</b>	<b>36</b>	<b>33</b>	<b>25</b>
<b>17</b>	<b>Anteil Unterbringungskosten in Strukturen an Gesamtkosten für Unterbringung in %</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>18</b>	<b>Gesundheitskosten pro Tag</b>	<b>24</b>	<b>12</b>	<b>17</b>
<b>19</b>	<b>Gesundheitskosten pro Person</b>	<b>451</b>	<b>697</b>	<b>824</b>
<b>20</b>	<b>Nothilfekosten pro Übernachtung</b>	<b>64</b>	<b>52</b>	<b>50</b>
<b>21</b>	<b>Nothilfekosten pro Person</b>	<b>1'145</b>	<b>2'767</b>	<b>2'486</b>
<b>22</b>	<b>Nothilfekosten pro (im Beobachtungszeitraum) rk. Entscheid</b>	<b>74</b>	<b>556</b>	<b>840</b>

1) Geringfügige Rundungsdifferenzen können auftreten

2) inkl. Korrektur der Entscheide des Vorjahres

3) Anzahl Entscheide kumuliert seit 1.1.2008

4) Durchschnittliche Dauer der Bezüge innerhalb des Berichtszeitraums. Von Bezügen, die allenfalls über das Jahresende hinaus andauern, ist nur der in den Berichtszeitraum fallende Teil berücksichtigt

**Nationalitäten | Gesamtperiode 2019 - 2019**

Dublin-Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV	

Beschleunigtes Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV	

Erweitertes Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV	

**Alter und Geschlecht | Gesamtperiode 2019 - 2019**

Dublin-Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre												
	18-29 Jahre												
	30-39 Jahre												
	> 40 Jahre												
	Total Männer												

Beschleunigtes Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre												
	18-29 Jahre												
	30-39 Jahre												
	> 40 Jahre												
	Total Männer												

Erweitertes Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH- Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre												
	18-29 Jahre												
	30-39 Jahre												
	> 40 Jahre												
	Total Männer												

**Dossierstruktur | Gesamtperiode 2019 - 2019**

Dublin-Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)		
	1 Person (Frau)		
	UMA		
	2 Erwachsene		
	1 Erw. + 1 Kind		
	3 Personen		
	4 Personen		
	5 Personen		
	> 5 Personen		
<b>Total</b>			

Beschleunigtes Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)		
	1 Person (Frau)		
	UMA		
	2 Erwachsene		
	1 Erw. + 1 Kind		
	3 Personen		
	4 Personen		
	5 Personen		
	> 5 Personen		
<b>Total</b>			

Erweitertes Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)		
	1 Person (Frau)		
	UMA		
	2 Erwachsene		
	1 Erw. + 1 Kind		
	3 Personen		
	4 Personen		
	5 Personen		
	> 5 Personen		
<b>Total</b>			

**Nationalitäten | Berichtsperiode 2019**

Dublin-Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV
	Algerien	253	22	9%	1	24	56%	41%	3%
	Afghanistan	114	14	12%	16	227	64%	32%	5%
	Marokko	138	8	6%	18	46	62%	31%	8%
	Georgien	90	6	7%	16	85	14%	70%	16%
	Türkei	42	5	12%	19	98	36%	57%	7%
	Nigeria	112	3	3%	0	15	50%	33%	17%
	Ägypten	7	3	43%	42	928	100%	0%	0%
	Guinea	44	3	7%	8	28	50%	17%	33%
	Aserbajdschan	23	3	13%	92	434	100%	0%	0%
	Angola	14	2	14%	12	42	100%	0%	0%
	Gambia	41	2	5%	55	159	100%	0%	0%
	Tunesien	50	2	4%	24	45	67%	33%	0%
	Top 12	928	73	8%	16	85	46%	45%	9%
	Andere: (14)	492	19	4%	23	54	13%	63%	24%
<b>Total</b>	<b>1420</b>	<b>92</b>	<b>6%</b>	<b>18</b>	<b>74</b>	<b>30%</b>	<b>54%</b>	<b>16%</b>	

Beschleunigtes Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV
	Georgien	159	31	19%	50	470	14%	70%	16%
	Irak	54	25	46%	66	1'745	7%	89%	4%
	Iran	31	16	52%	52	1'489	11%	84%	5%
	Algerien	95	16	17%	52	586	56%	41%	3%
	Sri Lanka	35	11	31%	48	785	0%	55%	45%
	Türkei	40	8	20%	75	710	36%	57%	7%
	Afghanistan	30	7	23%	45	324	64%	32%	5%
	Russland	10	6	60%	6	100	22%	67%	11%
	Moldova	6	5	83%	57	2'785	0%	83%	17%
	Syrien	13	4	31%	72	1'049	0%	50%	50%
	Marokko	31	4	13%	50	246	62%	31%	8%
	Serbien	26	4	15%	77	395	0%	57%	43%
	Top 12	530	137	26%	54	727	27%	60%	14%
	Andere: (18)	286	27	9%	45	239	40%	35%	25%
<b>Total</b>	<b>816</b>	<b>164</b>	<b>20%</b>	<b>53</b>	<b>556</b>	<b>30%</b>	<b>54%</b>	<b>16%</b>	

Erweitertes Verfahren	Nationalität	Entscheide	NH- Beziehend	Bezugs- quote	Bezugs- dauer	Kosten pro Entscheid	Anteil DV	Anteil BV	Anteil EV
	Sri Lanka	39	9	23%	66	585	0%	55%	45%
	Georgien	14	7	50%	58	1'834	14%	70%	16%
	Syrien	4	4	100%	0	251	0%	50%	50%
	Bosnien u. Herzegowina	4	3	75%	92	2'723	0%	25%	75%
	Serbien	2	3	150%	1	4'426	0%	57%	43%
	Albanien	3	3	100%	40	2'955	0%	50%	50%
	China (Volksrepublik)	2	3	150%	31	2'219	0%	25%	75%
	Guinea	3	2	67%	46	1'637	50%	17%	33%
	Staat unbekannt	2	2	100%	138	4'831	0%	50%	50%
	Marokko	3	1	33%	92	1'042	62%	31%	8%
	Türkei	3	1	33%	61	896	36%	57%	7%
	Afghanistan	1	1	100%	0	735	64%	32%	5%
	Top 12	80	39	49%	52	1'296	24%	51%	26%
	Andere: (11)	68	11	16%	42	303	36%	56%	7%
<b>Total</b>	<b>148</b>	<b>50</b>	<b>34%</b>	<b>49</b>	<b>840</b>	<b>30%</b>	<b>54%</b>	<b>16%</b>	

**Alter und Geschlecht | Berichtsperiode 2019**

Dublin-Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre	4	4%	17	29	3	4%	49	67	7	4%	30	46
	18-29 Jahre	44	7%	8	51	5	10%	30	292	49	7%	11	68
	30-39 Jahre	25	7%	17	70	2	4%	53	96	27	7%	20	73
	> 40 Jahre	5	5%	47	123	4	15%	32	236	9	7%	40	144
	Total Männer	78	6%	14	62	14	7%	38	151	92	6%	18	74

Beschleunigtes Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre	22	32%	63	951	16	30%	41	429	38	31%	54	724
	18-29 Jahre	46	17%	54	509	11	25%	79	834	57	18%	59	556
	30-39 Jahre	26	15%	44	328	6	14%	59	504	32	15%	47	362
	> 40 Jahre	22	20%	40	509	15	27%	56	1'046	37	22%	46	690
	Total Männer	116	19%	51	507	48	25%	57	714	164	20%	53	556

Erweitertes Verfahren	Altersgruppe	Männer				Frauen				Total			
		NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid	NH-Beziehende	Bezugsquote	Bezugsdauer	Kosten pro Entscheid
	0-17 Jahre	5	71%	31	1'003	1	20%	0	46	6	50%	26	604
	18-29 Jahre	11	17%	50	452	6	60%	92	1'952	17	23%	65	657
	30-39 Jahre	11	35%	30	513	4	50%	60	1'627	15	38%	38	742
	> 40 Jahre	8	40%	54	886	4	100%	54	5'606	12	50%	54	1'672
	Total Männer	35	29%	42	571	15	56%	67	2'044	50	34%	49	840

### Dossierstruktur | Berichtsperiode 2019

Dublin-Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)	70	12
	1 Person (Frau)	4	25
	UMA	0	0
	2 Erwachsene	2	63
	1 Erw. + 1 Kind	4	12
	3 Personen	12	45
	4 Personen	0	0
	5 Personen	0	0
	> 5 Personen	0	0
<b>Total</b>	<b>92</b>	<b>18</b>	

Beschleunigtes Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)	80	48
	1 Person (Frau)	11	78
	UMA	2	81
	2 Erwachsene	6	45
	1 Erw. + 1 Kind	14	47
	3 Personen	18	66
	4 Personen	16	78
	5 Personen	5	52
	> 5 Personen	12	14
<b>Total</b>	<b>164</b>	<b>53</b>	

Erweitertes Verfahren	Dossiergrösse	NH- Beziehende	Bezugsdauer
	1 Person (Mann)	25	43
	1 Person (Frau)	8	88
	UMA	1	0
	2 Erwachsene	6	50
	1 Erw. + 1 Kind	0	0
	3 Personen	6	66
	4 Personen	4	0
	5 Personen	0	0
	> 5 Personen	0	0
<b>Total</b>	<b>50</b>	<b>49</b>	



**Personenfluss | Berichtsperiode 2019**

	1 / 19	2 / 19	3 / 19	4 / 19	1 / 20	2 / 20	3 / 20	4 / 20	1 / 21	2 / 21	3 / 21	4 / 21	1 / 22	2 / 22	3 / 22	4 / 22
--	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Dublin-Verfahren																
Entscheide	0	394	479	547												
<b>Bestand</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>28</b>	<b>69</b>												
Zunahme	0	6	24	62												
Abnahme		0	2	21												
<b>+ / -</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>22</b>	<b>41</b>												

beschleunigtes Verfahren																
Entscheide	0	184	299	333												
<b>Bestand</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>77</b>	<b>139</b>												
Zunahme	0	2	76	86												
Abnahme		0	1	24												
<b>+ / -</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>75</b>	<b>62</b>												

erweitertes Verfahren																
Entscheide	0	16	62	70												
<b>Bestand</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>45</b>												
Zunahme	0	1	7	42												
Abnahme		0	1	4												
<b>+ / -</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>38</b>												

**Erstbezug | Berichtsperiode**

		Nothilfebezugsquartal					
Gesamtperiode 2019–2019	Anzahl RK Entscheide	Quartal der RK	1. Quartal nach RK	2. Quartal nach RK	3. Quartal nach RK	4. Quartal nach RK	5. Quartal nach RK
Dublin-Verfahren	2'384	18	21	3	0	0	0
beschleunigtes Verfahren	816	76	73	6	1	0	0
erweitertes Verfahren	148	15	20	9	0	0	0

Berichtsperiode 2019	Anzahl RK Entscheide	Quartal der RK	1. Quartal nach RK	2. Quartal nach RK	3. Quartal nach RK
Dublin-Verfahren	2'384	18	21	3	0
beschleunigtes Verfahren	816	76	73	6	1
erweitertes Verfahren	148	15	20	9	0

**Langzeitbeziehende | Berichtsperiode**

Kanton	Dublin-Verfahren				Beschleunigtes Verfahren				Erweitertes Verfahren				Alle Verfahren			
	Beziehende	LAB Q4 / 2019	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4 / 2019	Beziehende	LAB Q4 / 2019	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4 / 2019	Beziehende	LAB Q4 / 2019	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4 / 2019	Beziehende	LAB Q2 / 2020	Anteil an Beziehenden	Veränderung gegenüber Q4 / 2019
Kantone mit BAZmV	BE															
	BS															
	NE															
	SG															
	TI															
	ZH															
	Ø / Σ															
Kantone mit BAZoV	BL															
	FR															
	GE															
	OW															
	SO															
	TG															
	VD															
Ø / Σ																
Kantone ohne BAZ	AG															
	AI															
	AR															
	GL															
	GR															
	JU															
	LU															
	NW															
	SH															
	SZ															
	UR															
	ZG															
	VS															
Ø / Σ																
CH																

Langzeitbeziehende | Details über alle Verfahren | Berichtsperiode

Kanton	Nothilfebeziehende 4. Quartal "2019				Anteil an Entscheiden			Durchschnittliche Bezugsdauer		Anteil Einpersonendossiers	
	Anzahl Beziehende	Anzahl LAB	Anteil an Beziehenden	Veränderung LAB gegenüber Q4 / 2018	Anzahl Entscheide	Anteil Beziehende an Entscheiden	Anteil LAB an Entscheiden	alle Beziehende	LAB	alle Beziehende	alle Beziehende
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	0						
	FR	0	0	0	0						
	GE	0	0	0	0						
	OW	0	0	0	0						
	SO	0	0	0	0						
	TG	0	0	0	0						
	VD	0	0	0	0						
Ø / Σ	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0		0	0	0	0	0	0	0	0
CH	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**Ausreisestatistik nach Verfahrensart | Gesamtperiode**

		Dublin-Verfahren			beschleunigtes Verfahren			erweitertes Verfahren		
		Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote
Kantone mit BAZoV	BE	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	BS	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NE	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TI	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZH	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ø / Σ	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!
Kantone ohne BAZ	BL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	FR	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GE	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	OW	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SO	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	TG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VD	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	
Nothilfe-beziehende Total	AG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AI	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	AR	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	GR	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	JU	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	NW	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SH	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	SZ	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	UR	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	VS	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ZG	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ø / Σ	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	
CH	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	0	0	#DIV/0!	

**Ausreisestatistik nach Nationalitäten | Gesamtperiode**

		Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausreisequote der Nationalitäten mit der grössten Anzahl Beziehender							
					Georgien	Algerien	Irak	Afghanistan	Iran	Sri Lanka	Türkei	Marokko
Kantone mit BAZmV	BE	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	BS	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	NE	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	SG	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	TI	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZH	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Ø / Σ</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>
Kantone mit BAZoV	BL	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	FR	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	GE	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	SO	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	TG	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	VD	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ø / Σ</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	
Kantone ohne BAZ	AG	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	AI	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	AR	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	GL	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	GR	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	JU	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	LU	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	NW	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	SH	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	SZ	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	UR	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	VS	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZG	0	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ø / Σ</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	
<b>CH</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	<b>#DIV/0!</b>	

Ausreisequoten, die unter dem Schnitt über alle Kantone/Nationalitäten liegen, sind rot markiert.

**Ausreisestatistik nach Verfahrensart | Berichtsperiode 2019**

		Dublin-Verfahren			beschleunigtes Verfahren			erweitertes Verfahren		
		Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote
Kantone mit BAZoV	BE	2	6	33	2	14	14	0	3	0
	BS	1	2	50	0	11	0	2	6	33
	NE	1	3	33	1	1	100	0	2	0
	SG	0	1	0	1	7	14	0	4	0
	TI	5	6	83	0	2	0	0	0	
	ZH	13	16	81	1	25	4	2	6	33
	Ø / Σ	22	34	65	5	60	8	4	21	19
Kantone ohne BAZ	BL	2	13	15	0	15	0	0	0	
	FR	1	1	100	0	7	0	0	0	
	GE	0	0		0	0		1	3	33
	OW	0	0		0	0		0	0	
	SO	5	7	71	1	8	13	0	2	0
	TG	4	5	80	2	21	10	0	1	0
	VD	0	4	0	1	28	4	0	1	0
Ø / Σ	12	30	40	4	79	5	1	7	14	
Nothilfe-beziehende/Total	AG	0	0		0	0		0	3	0
	AI	0	0		0	0		0	0	
	AR	0	0		0	0		0	1	0
	GL	0	0		0	0		0	1	0
	GR	0	0		0	0		0	4	0
	JU	0	0		0	1	0	0	0	
	LU	13	16	81	4	14	29	0	2	0
	NW	0	0		0	0		0	0	
	SH	0	0		0	0		0	0	
	SZ	0	0		0	0		0	2	0
	UR	0	0		0	0		0	0	
	VS	0	0		2	2	100	1	3	33
	ZG	0	0		0	0		0	0	
Ø / Σ	13	16	81	6	17	35	1	16	6	
CH	47	80	59	15	156	10	6	44	14	

**Ausreisestatistik nach Nationalitäten | Berichtsperiode 2019**

		Ausgereist	Beziehende	Ausreisequote	Ausreisequote der Nationalitäten mit der grössten Anzahl Beziehender							
					Georgien	Algerien	Irak	Afghanistan	Iran	Sri Lanka	Türkei	Marokko
Kantone mit BAZmV	BE	4	23	17	0	0	0	0	50	0	0	-
	BS	3	19	16	-	0	-	0	0	0	-	-
	NE	2	6	33	100	0	-	-	-	-	0	-
	SG	1	12	8	50	-	0	0	-	0	-	-
	TI	5	8	63	-	100	-	67	0	-	-	100
	ZH	16	47	34	50	60	0	100	25	0	-	100
	Ø / Σ	31	115	27	50	37	0	33	17	0	0	100
Kantone mit BAZoV	BL	2	28	7	0	-	0	0	0	0	-	100
	FR	1	8	13	0	-	0	-	0	-	50	0
	GE	1	3	33	33	-	-	-	-	-	-	-
	OW	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	SO	6	17	35	40	0	-	100	-	-	100	-
	TG	6	27	22	0	100	0	50	-	-	100	0
	VD	1	33	3	0	0	0	-	0	0	0	0
	Ø / Σ	17	116	15	14	11	0	25	0	0	50	40
Kantone ohne BAZ	AG	0	3	0	-	-	-	-	0	0	-	0
	AI	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	AR	0	1	0	-	-	0	-	-	-	-	-
	GL	0	1	0	-	-	-	-	-	0	-	-
	GR	0	4	0	-	-	-	-	-	-	-	-
	JU	0	1	0	-	-	-	-	-	-	-	0
	LU	17	32	53	17	100	-	40	0	33	50	0
	NW	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	SH	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	SZ	0	2	0	-	-	-	-	-	0	-	-
	UR	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	VS	3	5	60	100	-	-	-	-	0	-	-
	ZG	0	0		-	-	-	-	-	-	-	-
	Ø / Σ	20	49	41	29	100	0	40	0	14	50	0
CH	68	280	24	26	43	0	32	11	5	43	45	

Ausreisequoten, die unter dem Schnitt über alle Kantone/Nationalitäten liegen, sind rot markiert.